



# Halsbrücker ANZEIGER



Welterbe Montanregion  
Erzgebirge/Krušnohoří  
Halsbrücke

- OT Conradsdorf · Erlicht · Falkenberg · Haida · Halsbrücke · Hetzdorf
- Krummenhennersdorf · Niederschöna · Oberschaar · Tuttendorf

Jahrgang 2025

Donnerstag, 20. Februar 2025

Ausgabe 3

## Die Gestaltung des Außenbereiches der Grundschule Halsbrücke ist abgeschlossen



Mit dem Aufstellen und Anbringen von verschiedenen Figuren, deren Aussehen an Werke des amerikanischen Künstlers Keith Haring erinnern, wurde die Gestaltung des Außenbereiches der Grundschule Halsbrücke abgeschlossen. Der Künstler wird in der 1. und 4. Klasse im Kunstunterricht der Grundschule behandelt. Seine einfachen Figuren und fröhlichen Farben werden im Unterricht genutzt, um den Kindern das Gefühl zu vermitteln, selbst Künstler zu sein. Im „Tunnel“ neben der Grundschule wurden die Figuren abgewandelt bereits als Graffiti im Rahmen eines Schulprojektes dargestellt.

## Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

am Donnerstag, den 06.02.2025 fand planmäßig die erste öffentliche Sitzung des Gemeinderates in diesem Jahr statt. Neben notwendigen Beschlüssen wurde auch die durch das Landratsamt Mittelsachsen bestätigte Gesetzmäßigkeit der Haushaltsatzung für das laufende Jahr bestätigt und hiermit in Folge bekannt gemacht. Eine grundsätzliche Voraussetzung für die Ausgabenermächtigung aller Fachbereiche der Verwaltung und nachgeordneten Kostenstellen. Ein Sachstand der gegenwärtig, obwohl gesetzlich vorgeschrieben, weder vom Bund, Freistaat und Landkreis in gleicher Weise vorhanden ist. Hier werden die kommenden Monate zeigen, unter welchen finanziellen Rahmenbedingungen eine planbare kommunale Entwicklung in Zukunft möglich sein wird und wie sich Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen entwickeln.

Die Gemeinde Halsbrücke ist gut aufgestellt und der Gemeinderat wird gemeinsam mit meinem Nachfolger notwendige Entscheidungen beschließen.

Für mich war diese Sitzung gleichzeitig die letzte in meiner Tätigkeit als gewählter Bürgermeister. In einer sehr



bewegenden Ansprache erinnerte im öffentlichen Teil der 1. stellvertretende Bürgermeister Dr. Andreas Krause an die Bedeutung und Verantwortung an ein solches Wahlamt. Es wurde festgestellt, dass die Gesamtgemeinde sich auch in den über 12 Jahren meines Wirkens überwiegend positiv entwickelt hat. Dafür durfte ich den herzlichen Dank der Anwesenden entgegen nehmen.



### Sehr geehrte Bürger-/innen, Gemeinderäte, Beschäftigte, Geschäftspartner, Vertreter in Vereinen und Organisationen,

als ich im Januar 1991 in den öffentlichen Dienst in der damaligen Gemeinde Conradsdorf eingetreten bin, hätte ich niemals gedacht 34 Jahre in verantwortlichen Funktionen einer Kommunalverwaltung angestellt zu sein. Natürlich waren die Rahmenbedingungen und Aufgaben anders als heute. Es gab deutlich weniger Bürokratie, mehr Vertrauen in das politische Handeln und Mut für die Zukunft. Im Rückblick lässt sich konstatieren, dass Ereignisse und gemeinsame Erfolge diese Arbeit eben auch lohnenswert gestalten können. Immer war es, neben der Zusammenarbeit mit den Entscheidungsträgern, auch die Basis der Bürgerschaft mit all ihrem ehrenamtlichen Engagement und ihren Vorstellungen eines machbaren und wohnwerten dörflichen Umfeldes. Daran hatte mein Vorgänger Bürgermeister Jörg Kiehne einen wesentlichen Anteil und ich durfte zu meinem Amtsantritt im September 2012 eine stabile Gemeinde übernehmen.

Es war nie unser Anspruch große Versprechungen zu tätigen, sondern die Dinge nach Maßgabe der Notwendigkeit, vorausschauend und finanzierbar zu realisieren. Eine gesamtheitliche Entwicklung aller Ortsteile auf Augenhöhe mit lokalen Besonderheiten sollte unsere Gemeinde attraktiv und lebenswert gestalten. Gemeinsam haben wir viel dafür erreicht.

Unsere Gesellschaft befindet sich im Wandel. Das ist gut so, weil nur dadurch Veränderungen und Weiterentwicklungen

möglich werden. Vergessen sollten wir dabei nicht eine offene, kompromissfähige Streitkultur und die Bewahrung eines geachteten, würdevollen Miteinander. Ich durfte in meiner Dienstzeit viele Menschen kennenlernen, die nach diesen Grundsätzen handeln.

Leider war es mir aufgrund einer Krankheit nicht möglich die begonnene Legislaturperiode zu beenden.

Viele gute Genesungswünsche und persönlicher Zuspruch haben mir in den letzten Monaten Kraft gegeben. Nunmehr ist der 28. Februar 2025 mein letzter Arbeitstag und irgendwie freue ich mich doch auf meinen Ruhestand.

Ich darf dankbar auf meine aktive Zeit als Bürgermeister von Halsbrücke zurück blicken. Dies wäre niemals ohne die Unterstützung, Verständnis und Toleranz vieler Beteiligten möglich gewesen (Eine Nennung würde diesen Rahmen sprengen). Allen sei dafür ein aufrichtiger und herzlicher Dank zugesprochen.

Meinem Nachfolger wünsche ich eine erfolgreiche Amtszeit zum Wohle der Gemeinde in immer währenden friedlichen Zeiten.

Für eine glückliche Zukunft und mit herzlichem Glück Auf

Ihr Bürgermeister, bald a.D.



## Amtliche Bekanntmachungen

### Beschlüsse des Gemeinderates Halsbrücke vom 06.02.2025

#### - öffentliche Sitzung -

#### Beschluss Nr.: 01/02/25

Der Gemeinderat der Gemeinde Halsbrücke bestätigt die Wahl von

- Kamerad Mirko Schreiber zum Ortswehrleiter und
- Kamerad Steven Wurscher zum stellvertretenden Ortswehrleiter

der Ortsfeuerwehr Krummenhennersdorf bis zur nächsten turnusmäßigen Wahl im Jahr 2030.

Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0

#### Beschluss Nr.: 02/02/25

Der Gemeinderat der Gemeinde Halsbrücke beschließt, das Flurstück Nr. 26/15 Gemarkung Halsbrücke mit den darauf befindlichen baulichen Anlagen zu erwerben. Als Kaufpreisangebot wird ein Betrag von 400.000 Euro inklusive aller Nebenkosten festgesetzt. Der Bürgermeister wird in diesem Rahmen zur finalen Kaufvorbereitung in der Gesellschafterversammlung ermächtigt.

Die außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 400.000 Euro wird durch die Entnahme aus den liquiden Mitteln gedeckt.

Ja-Stimmen: 15, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltung: 1

#### Beschluss Nr.: 03/02/25

Der Gemeinderat der Gemeinde Halsbrücke beschließt die Aufhebung der Fremdenverkehrsabgabebesatzung rückwirkend zum 01.01.2025.

Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0

#### Beschluss Nr.: 04/02/25

Der Gemeinderat der Gemeinde Halsbrücke bestätigt gemäß § 73 Abs. 5 S. 3 SächsGemO für den Zeitraum vom 23.11.2024 bis 27.01.2025 die Annahme von Geldspenden in Höhe von gesamt 880,00 EUR, davon

Feuerwehr Krummenhennersdorf	350,00 EUR
Feuerwehr Conradsdorf-Falkenberg-Tuttendorf	50,00 EUR
Gemeindefeuerwehr Historik	480,00 EUR

und die Annahme einer Sachspende in Höhe von 999,65 EUR für die Kinder- und Jugendfeuerwehr Halsbrücke.

Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0

  
A. Bege  
Bürgermeister



Das Landratsamt Mittelsachsen als zuständige untere Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 13.01.2025, Aktenzeichen: 03-11150101-240/25 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2025 der Gemeinde Halsbrücke wie folgt bestätigt:

1. Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 der Gemeinde Halsbrücke (Beschluss-Nr. 45/12/24) wird bestätigt.
2. Für den Erlass dieses Bescheides werden keine Kosten erhoben.

Mit dieser öffentlichen Bekanntmachung tritt die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 mit Ablauf der Niederlegungsfrist in Kraft.

Die Haushaltssatzung sowie der Haushaltsplan 2025 mit Anlagen gemäß § 76 SächsGemO liegen in der Zeit vom

**21.02.2025 – 03.03.2025**

im

**Rathaus Halsbrücke**

**- Finanzverwaltung -**

Am Ernst- Thälmann- Heim 1

09633 Halsbrücke

öffentlich zur Einsichtnahme zu folgenden Dienstzeiten aus:

Montag	9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

Halsbrücke, den 23.01.2025

  
A. Bege  
Bürgermeister



## Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung, in der jeweils geltenden Fassung, hat der Gemeinderat in der Sitzung am 05.12.2024 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	12.322.807,00 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	13.267.190,00 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-944.383,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	30.000,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	10.000,00 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	20.000,00 EUR

## Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Halsbrücke für das Haushaltsjahr 2025

Der Gemeinderat Halsbrücke hat entsprechend § 74 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) am 05.12.2024 mit Beschluss Nr. 45/12/24 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 beschlossen.

- Gesamtergebnis auf	-924.383,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0,00 EUR
- veranschlagtes Gesamtergebnis auf	-924.383,00 EUR
im Finanzhaushalt mit dem	
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	11.083.626,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	10.925.919,00 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	157.707,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.055.250,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.542.500,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-1.487.250,00 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-1.329.543,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf	-4.200.977,00 EUR

## § 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0,00 EUR festgesetzt.

## § 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförde-

rungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf 0,00 EUR festgesetzt.

## § 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen 2.000.000,00 EUR in Anspruch genommen werden darf, wird auf festgesetzt.

## § 5

Die Hebesätze für die Realsteuern, die in einer gesonderten Satzung festgesetzt worden sind, betragen:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	300,00 v.H.
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	390,00 v.H.
für die baureifen Grundstücke (Grundsteuer C) auf	0,00 v.H.
für die Grundstücke in Gebieten für Windenergieanlagen (Grundsteuer D) auf	0,00 v.H.
für die Gewerbesteuer auf	380,00 v.H.

## § 6

Weitere Festsetzungen:

- Instandhaltungen/Instandsetzungen sind ab einem Betrag von 2.000 EUR wesentlich und im Ergebnishaushalt anzusetzen.
- Investitionen sind ab einem Betrag von 10.000 EUR wesentlich und im Finanzhaushalt anzusetzen.
- Für Ausgaben von geförderten Maßnahmen gilt ein Sperrvermerk bis zur Bewilligung der Zuwendung durch den Fördermittelgeber.

Halsbrücke, den 23.01.2025

  
A. Bege  
Bürgermeister



## Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formfehler gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach der in Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Die Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntma-

chung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Halsbrücke, den 23.01.2025

*A. Beger*  
Bürgermeister



## Entwicklung der Einwohnerzahl der Gemeinde Halsbrücke zum jeweils 31.12.

	2020	2021	2022	2023	2024
Conradsdorf	382	377	369	383	388
Erlicht	57	52	52	50	46
Falkenberg	295	296	304	301	303
Haida	76	76	77	76	74
Halsbrücke	1572	1552	1515	1525	1495
Hetzdorf	826	824	817	851	845
Krummenhennersdorf	377	370	379	386	389
Niederschöna	852	839	836	818	825
Oberschaar	187	179	182	176	170
Tuttendorf	494	482	466	476	482
<b>Gesamt:</b>	<b>5118</b>	<b>5047</b>	<b>4997</b>	<b>5042</b>	<b>5017</b>

### Entwicklung der Einwohnerzahl der einzelnen Ortsteile

OT Conradsdorf	2020	2021	2022	2023	2024
Anfangsstand EW	388	382	377	369	383
Geburten	1	2	2	6	6
Sterbefälle	6	4	11	3	1
Zuzüge	25	10	19	17	9
Wegzüge	26	13	18	6	9
<b>Endstand EW</b>	<b>382</b>	<b>377</b>	<b>369</b>	<b>383</b>	<b>388</b>

OT Erlicht	2020	2021	2022	2023	2024
Anfangsstand EW	56	57	52	52	50
Geburten	1	0	0	0	0
Sterbefälle	0	1	0	0	1
Zuzüge	1	0	1	1	2
Wegzüge	1	4	1	3	5
<b>Endstand EW</b>	<b>57</b>	<b>52</b>	<b>52</b>	<b>50</b>	<b>46</b>

OT Falkenberg	2020	2021	2022	2023	2024
Anfangsstand EW	283	295	296	304	301
Geburten	2	1	5	3	2
Sterbefälle	4	3	2	1	2
Zuzüge	20	7	15	8	12
Wegzüge	6	4	10	13	10
<b>Endstand EW</b>	<b>295</b>	<b>296</b>	<b>304</b>	<b>301</b>	<b>303</b>

OT Haida	2020	2021	2022	2023	2024
Anfangsstand EW	77	76	76	77	76
Geburten	0	2	2	0	0
Sterbefälle	1	2	1	0	2
Zuzüge	2	6	5	3	0
Wegzüge	2	6	5	4	0
<b>Endstand EW</b>	<b>76</b>	<b>76</b>	<b>77</b>	<b>76</b>	<b>74</b>

OT Halsbrücke	2020	2021	2022	2023	2024
Anfangsstand EW	1589	1572	1552	1515	1525
Geburten	7	14	9	11	8
Sterbefälle	13	18	17	20	17
Zuzüge	58	60	60	84	64
Wegzüge	69	76	89	65	85
<b>Endstand EW</b>	<b>1572</b>	<b>1552</b>	<b>1515</b>	<b>1525</b>	<b>1495</b>

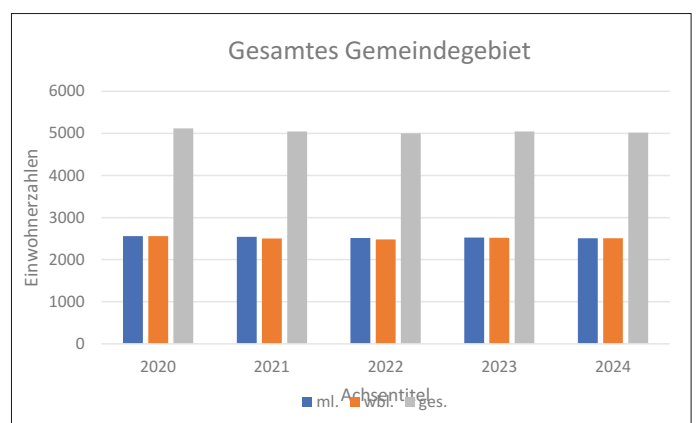
OT Hetzdorf	2020	2021	2022	2023	2024
Anfangsbestand	814	826	824	817	851
Geburten	6	6	5	4	4
Sterbefälle	4	18	8	12	9
Zuzüge	32	34	25	69	27
Wegzüge	22	24	29	27	28
<b>Endbestand</b>	<b>826</b>	<b>824</b>	<b>817</b>	<b>851</b>	<b>845</b>

OT Krummenhennersdorf	2020	2021	2022	2023	2024
Anfangsbestand	380	377	370	379	386
Geburten	3	2	4	4	3
Sterbefälle	3	10	5	4	5
Zuzüge	14	17	27	12	22
Wegzüge	17	16	17	5	17
<b>Endbestand</b>	<b>377</b>	<b>370</b>	<b>379</b>	<b>386</b>	<b>389</b>

OT Niederschöna	2020	2021	2022	2023	2024
Anfangsbestand	817	852	839	836	818
Geburten	10	7	6	3	8
Sterbefälle	6	8	10	6	5
Zuzüge	62	45	58	39	34
Wegzüge	31	57	57	54	30
<b>Endbestand</b>	<b>852</b>	<b>839</b>	<b>836</b>	<b>818</b>	<b>825</b>

OT Oberschaar	2020	2021	2022	2023	2024
Anfangsbestand	189	187	179	182	176
Geburten	3	0	1	0	1
Sterbefälle	1	3	2	4	4
Zuzüge	2	6	11	3	2
Wegzüge	6	11	7	5	5
<b>Endbestand</b>	<b>187</b>	<b>179</b>	<b>182</b>	<b>176</b>	<b>170</b>

OT Tuttendorf	2020	2021	2022	2023	2024
Anfangsbestand	490	494	482	466	476
Geburten	3	9	0	3	1
Sterbefälle	3	5	3	4	6
Zuzüge	20	16	15	24	20
Wegzüge	16	32	28	13	9
<b>Endbestand</b>	<b>494</b>	<b>482</b>	<b>466</b>	<b>476</b>	<b>482</b>



## Bekanntmachungen, Hinweise, Informationen

### Die Gemeinde im Überblick

#### Öffnungszeiten Rathaus

Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

#### Zuständigkeiten im Rathaus

Zentral	03731 - 3000-0
Sekretariat des Bürgermeisters	03731 - 3000-11
Bau- und Hauptamt	03731 - 3000-21
Einwohnermeldeamt	03731 - 3000-18
Finanzverwaltung	03731 - 3000-15

#### Bürgersprechstunde

Die Sprechstunde des Bürgermeisters findet jeden Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr statt. Veränderungen können auf Grund dienstlicher Verpflichtungen möglich sein.

#### Bürgerpolizist

Sprechstunde Tino Hunger:  
jeden 3. Donnerstag im Monat von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
im Rathaus

Polizeirevier Freiberg  
Hauptstr. 19, 09618 Brand-Erbisdorf  
Telefon: 037322-150  
E-Mail: revier-freiberg.pd-c@polizei.sachsen.de

#### Wichtige Telefonnummern

Abwasserzweckverband „Muldental“	03731 - 2030090
Wasserzweckverband Freiberg	03731 - 7840

#### Kindertagesstätten:

Kita „Wirbelwind“ Halsbrücke	03731 - 246272
Kita „Sonnenuhr“ Conradsdorf	03731 - 2005400
Kita „Waldwichtel“ Tuttendorf	03731 - 33900
Kita „Koboldnest“ Niederschöna	035209 - 299580

#### Schulen:

Grundschule Halsbrücke	03731 - 246112
Hort „Wirbelsturm“	0176-47649365
Grundschule Niederschöna	035209 - 20570
Hort „Kinderinsel“	035209 - 22685
Oberschule Halsbrücke	03731 - 246140

#### Notrufnummern:

Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Krankentransport	0371 - 19222
Giftnotruf	0361 - 730730
Frauenschutzhaus	03731 - 22561
Telefonseelsorge	0800 - 1110111
und	0800 - 1110222
Elterntelefon	0800 - 11105504
Kinder- und Jugendtelefon	0800 - 1110333
Pflegesorgentelefon	0800 - 1071077

#### Störungsrufnummern:

MITNETZ Strom	0800 - 2305070
inetz Gas	0800 - 111148920

#### Büchereien

Halsbrücke	Freizeitpark, Am Steigerturm 2a Öffnungszeiten: Montag 14-täglich, Fr. Gerlach in der geraden Woche 14:00 - 17:00 Uhr Donnerstag 14-täglich, Fr. Oettelt in der ungeraden Woche 14:00 - 17:00 Uhr
Conradsdorf	August Bebel Heim, Alte Dresdner Str. 36, Frau Beger Öffnungszeiten: 1. und 3. Donnerstag im Monat 15:00 - 18:00 Uhr
Niederschöna	Untere Dorfstraße 21, Frau Neubert Öffnungszeiten: Mittwoch 15:00 - 18:30 Uhr

#### Ortschronisten

##### Halsbrücke/Krummenhennersdorf

Torsten Otto, Am Ernst-Thälmann-Heim 1, Halsbrücke  
chronik@halsbruecke.de

##### Niederschöna/Haida/Erlicht/Oberschaar/Hetzdorf

Christine Zimmermann, Untere Dorfstr. 21, Niederschöna  
christine-zimmermann@web.de

##### Öffnungszeiten:

1. Mittwoch im Monat 13:00 - 16:00 Uhr

##### Falkenberg/Tuttendorf/Conradsdorf

Janet Claußnitzer und Heidemarie Aßmann  
Alte Dresdner Str. 60, Conradsdorf

##### Öffnungszeiten:

1. Donnerstag im Monat, 15:00 - 18:00 Uhr und  
3. Donnerstag im Monat, 14:30 - 17:30 Uhr

#### Vereine

Kontakte siehe Homepage [www.halsbruecke.de](http://www.halsbruecke.de)

#### Hinweis der Redaktion

##### Die nächste Ausgabe erscheint am:

Donnerstag, 20. März 2025

##### Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:

Freitag, den 7. März 2025 bis 12:00 Uhr

##### Annahmeschluss für Anzeigen, 09:00 Uhr:

Dienstag, den 11. März 2025

Beiträge bitte an: [info@halsbruecke.de](mailto:info@halsbruecke.de)





## Veranstungstipps für das Gemeindegebiet Halsbrücke

Datum	Veranstaltung	Ort	Beginn	Veranstalter
<b>Februar</b>				
22.02.2025	HSV Wandern – andere Grabentour	Wegefath, Mühle	09:00 Uhr	Hetzdorfer Sportverein, Abt. Wandern Tel. 0172-3705802
27.02.2025	Badefahrt nach Bad Schlema	Bad Schlema		Information bei C. Keller, Tel. 035209 292219
<b>März</b>				
01.03.2025	Galafasching	Halsbrücke, ehem. Jugendclub	19:00 Uhr	CCV Conradsdorfer Carneval Verein e.V.
02.03.2025	Familienfasching		14:00 Uhr	
03.03.2025	Programm ohne Tamtam		18:00 Uhr	
01.03.2025	Abendveranstaltung des HCC	Halsbrücke, Oberschule	19:19 Uhr	HCC Halsbrücker Carnevals Club
02.03.2025	Familien-/Seniorenachmittag		15:00 Uhr	
03.03.2025	Kinderfasching des HCC		14:30 Uhr	
15.03.2025	HSV Wandern – Windberg Freital	Freital, August-Bebel-Str.	09:00 Uhr	Hetzdorfer Sportverein, Abt. Wandern Tel. 0172-3705802
28.03.2025	Badefahrt nach Bad Schlema	Bad Schlema		Information bei C. Keller, Tel. 035209 292219
28.03.2025	Informationsveranstaltung „Renten-Steuern-Fragen“	Halsbrücke, Anlagen am VII. Lichtloch	18:00 Uhr	Verein VII. Lichtloch e.V. Halsbrücke
29.03.2025	Frühjahrsputz	Halsbrücke, Erzwäsche	09:00 Uhr	Siedlerverein Erzwäsche Halsbrücke e.V.
<b>April</b>				
05.04.2025	HSV Wandern – Freiberg Soldaten- u. Mittelteich	Freiberg, Forstweg, Eingang Gartenanlage	09:00 Uhr	Hetzdorfer Sportverein, Abt. Wandern Tel. 0172-3705802
06.04.2025	Kindersachenflohmarkt	Halsbrücke, Erzwäsche	10:00 Uhr	Siedlerverein Erzwäsche Halsbrücke e.V.
10.04.2025	Chorkonzert	Hetzdorf, Klinik am Tharandter Wald	19:00 Uhr	terzschlag Gemischter Chor Hetzdorf e.V.
12.04.2025	Frühjahrsputz	Halsbrücke, Anlagen am VII. Lichtloch	09:00 bis 13:00 Uhr	Verein VII. Lichtloch e.V. Halsbrücke
15.04.2025	Osterbacken	Halsbrücke, Erzwäsche	16:00 Uhr	Siedlerverein Erzwäsche Halsbrücke e.V.
25.04.2025	Badefahrt nach Bad Schlema	Bad Schlema		Information bei C. Keller, Tel. 035209 292219
26.04.2025	HSV Wandern – Freiberg Skulpturenpfad	Freiberg, Schloßplatz	09:00 Uhr	Hetzdorfer Sportverein, Abt. Wandern Tel. 0172-3705802
30.04.2025	Walpurgisnacht	Conradsdorf, hinter der Kita "Sonnenuhr"	18:00 Uhr	Schützenverein Conradsdorf 1898 e.V.

Für die Vollständigkeit der Termine wird keine Gewähr übernommen.

Die Redaktion veröffentlicht nur die Hinweise, die vom Veranstalter fristgemäß eingereicht wurden.

Für die Inhalte sind die Veranstalter zuständig. Bitte beachten Sie auch weiterhin die Aushänge in den lokalen Schaukästen.

### Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt

Deutsches Rotes Kreuz 

am 19.03.2025

im Bürgerhaus Krummenhennersdorf, Halsbrücker Str. 23  
von 15:30 Uhr bis 19:00 Uhr

**Layout**  
**Wiedererkennung Ihrer Marke.**

LINUS WITTICH Medien KG



Ihr starker Partner mit

Erfahrungswerten.

## Halsbrücker Minerale im Rathaus

Neben den zahlreichen Übertageanlagen wird der Halsbrücker Bergbau jetzt auch durch eine Sammlung ausgewählter Minerale der Lagerstätte Halsbrücke erlebbar.

Ende 2024 erhielt die Gemeinde die Schaustücke als Schenkung von Herrn Dr. M. Bayer. Seine in jahrzehntelanger Sammeltätigkeit zusammengetragenen Stufen umfassen beispielsweise markante Fluorit- und Galenitkristalle.

Neben Herrn Dr. Bayer wirkten auch Herr Prof. Dr. G. Unland, Herr Kugler, Herr Beger und Herr Gerlach bei der Konzeption und Gestaltung der Präsentation mit.

Im Rahmen der feierlichen Einweihung am 15.12.2024 brachte Herr von Schönberg im Namen des Bürgermeisters Herrn Beger den Dank der Gemeindeverwaltung und des Gemeinderates gegenüber Dr. Bayer und seiner Familie zum Ausdruck. Die Vitrinen wurden der Gemeinde seitens der Stadt Freiberg aus Museumsbeständen überlassen.

Flankiert wurde die Projektfinanzierung durch eine Zuwendung des Welterbe Montanregion Erzgebirge e. V. in Höhe von 4.500 €. Im Frühjahr 2025 wird die Sammlung der Öffentlichkeit im Rahmen eines „Tages der offenen Tür“ vorgestellt. Weiterhin besteht für die Schulen der Gemeinde Halsbrücke die Möglichkeit, die Ausstellung zur Wissensvermittlung zu nutzen.

R. Gerlach

Ltr. Haupt-/Bauamt



v. l.: A. von Schönberg, Prof. Dr. G. Unland, Dr. Bayer, R. Gerlach, R. Kühne



## Welterbe Montanregion Erzgebirge e. V.



### Welterbe für zu Hause!

Annaberg-Buchholz, 23. Januar 2025:

Seit Dezember 2024 sind in den Tourist-Informationen mehrerer Erzgebirgsstädte verschiedene Verkaufsartikel mit dem Branding des Welterbes Montanregion erhältlich.

Seit Dezember gibt es in den Tourist-Informationen von Annaberg-Buchholz, Freiberg, Marienberg, Schneeberg und Schwarzenberg „Welterbe für zu Hause“ zu kaufen. Fans des UNESCO-Welterbes Montanregion können ab sofort schicke Strickjacken, Räucherkerzchen, Räucherhäuschen und Austechförmchen mit dem Logo der Montanregion – dem bunten Stollnmundloch - erwerben.



„Ab jetzt kann jeder Fan unseres Welterbes richtig, Flagge zeigen! Uns erreichten immer wieder Nachfragen zu den Artikeln – darauf können wir nun reagieren. Es freut uns, dass die Einwohner und Gäste immer mehr Interesse an unserem Welterbe haben.“ freut sich der Geschäftsführer des Welterbevereins Steve Ittershagen.

Der Verkauf läuft aktuell ausschließlich stationär über die Tourist-Informationen der Bergstädte Annaberg-Buchholz, Freiberg, Marienberg, Schneeberg und Schwarzenberg. „Die Kommunen unterstützen uns hier mit der Präsentation in der Fläche – das zeigt, wie gut unser Netzwerk funktioniert.“ erklärt Ittershagen weiter. Sollten bestimmte Artikel vergriffen sein, wird das verfügbare Sortiment zeitnah aufgefüllt.

Informationen zu den Artikeln und Preisen gibt es direkt in den Tourist-Informationen:

Annaberg-Buchholz:	tourist-info@annaberg-buchholz.de	03733 19433
Freiberg:	tourist-info@freiberg.de	03731 273664
Marienberg:	info@marienberg.de	03735 602270
Schneeberg:	touristinfo@schneeberg.de	03772 20314
Schwarzenberg:	touristinformation@schwarzenberg.de	03774 22540

Ansprechpartner:

Welterbe Montanregion Erzgebirge e.V.

Kristin Hängekorb

E-Mail: haengekorb@montanregion-erzgebirge.de

Tel.: 0152 02346332

23. Januar 2025

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.





## Feierliche Enthüllung eines Wimmelbildes in der Oberschule Halsbrücke



Am 31.01.2025 übergab der Bürgermeister Andreas Beger im Rahmen einer Feierstunde das Wimmelbild an die Oberschule. Die Gemeinde Halsbrücke hatte beim Kleinprojektfond der Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří Fördermittel für das Projekt „Aus dem Schacht – ein Wimmelbild von Halsbrücke“ beantragt, der positiv beschieden wurde. Als Künstler konnte der Wimmelbildzeichner und Illustrator Ivo Kircheis aus Dresden gewonnen werden. Ivo Kircheis ist mit der Bergbauregion eng verbunden. Sein Vater war der Künstler und Kunstlehrer Volkmar Kircheis aus Brand-Erbisdorf. So war es ihm auch ein persönliches Anliegen, das Bild für die Gemeinde gestalten zu dürfen. Als Gäste konnten neben dem Bürgermeister, dem Vertreter des Welterbevereins, die Schulleiterinnen der Grundschulen, der Schulleiter der Oberschule, Vertreter des Fördervereins

und des Schülerrates sowie zahlreiche Gemeinderäte begrüßt werden.

Doch was ist unter einem Wimmelbild zu verstehen? Ein Wimmelbild ist ein großflächiges Bild, das sehr viele verschiedene Elemente, Figuren und Handlungen auf einem Bild zeigt. So sind auf dem Wimmelbild neben den Welterbestätten im Ortsteil Halsbrücke weitere markante Gebäude, 86 Personen und ein paar Tierchen unterhaltsam dargestellt. Aufgrund der Größe des Bildes schafft es die visuelle Überwältigung, die bei jedem Betrachten neue witzige und interessante Details zum Vorschein bringt.

*M. Butter  
Haupt- und Bauamt*

## Einweihung der neuen Misch- und Brikettieranlage: Feinhütte Halsbrücke GmbH setzt neue Maßstäbe

Am 15. Januar 2025 feierte die Feinhütte Halsbrücke GmbH die Einweihung einer hochmodernen Produktionsanlage – ein weiterer Beweis für die Innovationskraft und die regionale Verbundenheit des Unternehmens. Die neue Misch- und Brikettieranlage, die nach drei Jahren intensiver Planung und Bauzeit fertiggestellt wurde, stellt mit einem Investitionsvolumen von 8,5 Millionen Euro einen bedeutenden Meilenstein in der über 400-jährigen Geschichte des Standortes dar.

„Mit der Eröffnung dieser Anlage schaffen wir nicht nur neue Möglichkeiten für die Verarbeitung von Sekundärrohstoffen, sondern leisten auch einen Beitrag zur Nachhaltigkeit und zum Umweltschutz“, erklärte Geschäftsführer Tobias Patzig während der Feierlichkeiten.

Die neue Anlage ermöglicht es, ein breiteres Spektrum an Rohstoffen zu recyceln, reduziert Emissionen und verbessert die Arbeitsbedingungen für die Beschäftigten. Ein starkes Zeichen für die Innovationsfreude der Feinhütte, die damit sowohl ihre Position als technologischer Vorreiter stärkt als auch die wirtschaftliche Zukunft der Region sichert.

Sachsens Wirtschaftsstaatssekretär Thomas Kralinski hob in seinem Grußwort die Bedeutung dieser Investition hervor: „Mit der neuen Anlage stärkt die Feinhütte nicht nur Sachsen als Rohstoffland, sondern auch die Versorgungssicherheit mit strategisch wichtigen Metallen in Deutschland. Solche Projekte sind ein Eckpfeiler der sächsischen Rohstoffstrategie.“

Zur Einweihung waren rund 60 Gäste geladen, darunter Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft, wie der Bürgermeister von Halsbrücke, der Oberbürgermeister von Freiberg sowie Repräsentanten der TU Bergakademie Freiberg. Eine exklusive Führung durch die Anlage gewährte den Gästen Einblicke in die zukunftsweisenden Technologien und den Beitrag der Feinhütte zur Kreislaufwirtschaft.





Besonders erfreut zeigte sich die Feinhütte über die Teilnahme des Bürgermeisters von Halsbrücke, Herrn Andreas Beger. In seiner Ansprache würdigte er die lange Tradition des Hüttenwesens am Standort und hob die Bedeutung der „Hohen Esse“ hervor – einem Wahrzeichen, das sich im Besitz der Feinhütte befindet und seit jeher ein Symbol für Heimat und Heimkehr ist. Seine Worte unterstrichen die enge Verbindung zwischen der Feinhütte, der Region und ihren Menschen.

Mit derzeit rund 100 Mitarbeitern zählt die Feinhütte Halsbrücke GmbH zu den bedeutendsten Arbeitgebern der Region. Ihre kontinuierlichen Investitionen in moderne Technologien und nachhaltige Prozesse unterstreichen ihre Rolle als unverzichtbarer Wirtschaftsfaktor und verlässlicher Partner für die Gemeinde Halsbrücke und darüber hinaus.

*Tobias Patzig und Thoralf Schlutzkus  
Geschäftsführer*



## Bericht von der Arbeit des CDU Gemeinderates

In der Gemeinde Halsbrücke befinden sich 136 Unternehmen, als Mittelständler, Gewerbetreibende, usw. Die erfolgreiche Arbeit dieser Unternehmen ist eine wesentliche Grundlage für die außergewöhnlich gute Entwicklung in der Gemeinde Halsbrücke. Die Bedingungen für die Arbeit der Unternehmen haben sich erschwert. Ausufernde Bürokratie, gestiegene Energiekosten und fehlende Arbeitskräfte, etc. sind dafür verantwortlich. Um ein Zeichen der Verbundenheit mit den Unternehmen zu setzen, hatte die CDU Ortsgruppe unter Leitung des Gemeinderates Sebastian Thümmeler, als Vorsitzender der CDU-Ortsgruppe Halsbrücke, zu einem Neujahrsempfang für die Unternehmer am 22. Januar um 18:00 Uhr in die Brauerei am Bahnhof BAB eingeladen. Der Einladung waren 55 Gäste gefolgt. Der Einladende begrüßte die Gäste und verwies dabei ausdrücklich darauf, dass der Erfolg der Unternehmen weiterhin wichtig sei und die Gemeinde alles für sie mögliche tun wird, um das zu erreichen. Die Gruppe SOULMAMA & Friends begleitete die Veranstaltung musikalisch.

Höhepunkt des Abends war der Vortrag von Landrat a.D. Matthias Damm, zu dem Thema: **„Entwicklung von Industrie, Mittelstand und Gewerbe im Landkreis Mittelsachsen von 2015 bis 2022 sowie die zukünftigen Herausforderungen“**. Mittels einer Präsentation ging er auf einige Schwerpunkte ein und nannte Thesen, die er mit Zahlen untermauerte. Die Zahlen lassen u.a. den Eindruck zu, dass die A 4 wie eine Grenze fungiert und das noch in den alten Kreisgrenzen agiert wird.

Er warb auch dafür die Möglichkeiten der Landkreisverwaltung noch besser zu nutzen, etwa die Plattform Wirtschaftsförderung:

<https://www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de/unternehmen/wirtschaftsfoerderung.html>

oder die Nestbauzentrale, nicht nur für Rückkehrer, <https://www.nestbau-mittelsachsen.de>. Er regte an, dass sich die Unternehmen noch besser vernetzen, um die Herausforderungen der Zukunft im Miteinander zu meistern. Die Zuhörer lauschten den Ausführungen von Matthias Damm sehr aufmerksam.

In seinem Grußwort bestätigte Bürgermeister Andreas Beger die notwendige gute Zusammenarbeit mit den Unternehmen und zollte der neuen Form der Zusammenkunft mittels Neujahrsempfang besonderes Lob.

Der erste Neujahrsempfang ist insgesamt gut angekommen und nicht wenige haben angeregt, dies im nächsten Jahr zu wiederholen.

*Gemeinderat Sebastian Thümmeler*



*Vortrag Landrat a. D.  
Matthias Damm*



*Sebastian Thümmeler begrüßt  
die Gäste*



*Bürgermeister Beger und Landrat a. D. Damm in Diskussion  
Bilder: Stefan Rüdiger*



Wann erscheint die nächste  
Ausgabe? Scan mich!

**Ihr Halsbrücker Anzeiger**

## Der Bürgerpolizist informiert!



### Verkehrsregel – Rechts vor links

Rechts vor links gilt in Deutschland ganz generell an Kreuzungen und Einmündungen, an denen weder Verkehrszeichen noch Ampeln vorhanden sind.

Das heißt, grundsätzlich hat der Kraftfahrzeugführer und auch der Fahrradfahrer, der von rechts kommt, Vorfahrt, während die anderen Fahrer wartepflichtig sind.

Es muss also nicht gesondert durch ein Schild auf die Rechts-vor-links-Regel hingewiesen werden.

Innerhalb eines verkehrsberuhigten Bereichs gilt die Regel „rechts vor links“.

Anders verhält es sich jedoch am Ende eines verkehrsberuhigten Bereichs, also dort, wo dieser in eine nicht-verkehrsberuhigte Straße mündet. Hier gilt es, der „normalen“ Straße immer Vorfahrt zu gewähren.

**Aus Blau wird Grün - Tausch des Versicherungskennzeichens nicht vergessen!**

### Versicherungskennzeichen für das Verkehrsjahr 2025/2026

Ab 1. März 2025 wird wieder ein neues Versicherungskennzeichen benötigt. Für das Versicherungsjahr 2025/2026 wird das Versicherungskennzeichen die Farbe Grün haben.

#### Wann wird ein Versicherungskennzeichen benötigt?

Sobald die Höchstgeschwindigkeit von **6 km/h** überschritten wird, muss auch für diese Fahrzeuge eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen und ein Versicherungskennzeichen angebracht werden.

**Mofas, Mopeds, Mokicks, E-Scooter und Segways** mit unterschiedlichen Antriebsvarianten dürfen nur mit aktuellem Versicherungskennzeichen in den Verkehr gebracht werden. Auch bei Fahrrädern mit Elektromotor kann ein Versicherungsschutz erforderlich sein. Das **Pedelec** unterscheidet sich zum **S-Pedelec** wie im Folgenden dargestellt.

Bei dem **Pedelec** unterstützt der Motor die Tretbewegung des Fahrers bis maximal **25 km/h**. Rechtlich ist diese Variante dem normalen Fahrrad gleichgestellt. Es braucht daher kein Versicherungskennzeichen. Anforderungen zur Teilnahme am öffentlichen Straßenverkehr sind eindeutig geregelt. Diese beinhalten:

- zwei voneinander unabhängige Bremsen
- eine Klingel
- Beleuchtung vorn durch einen weißen Reflektor (Akkubetrieb) sowie hinten durch einen roten Reflektor (Akkubetrieb). Ein Dynamo ist seit 2013 nicht mehr zwingend vorgeschrieben.
- 4 gelbe Speichenreflektoren (Katzenaugen)
- rutschfeste und festverschraubte Pedale, die mit 2 Pedalreflektoren ausgestattet sind

Das **S-Pedelec** hat eine Tretunterstützung bis zu einer Höchstgeschwindigkeit von **45 km/h** und gilt somit als Kleinkrafttrad, welches mittels Versicherungskennzeichen für das aktuelle Verkehrsjahr ausgestattet sein muss. Ebenso ist der Führerschein der Klasse AM erforderlich und es besteht eine Helmpflicht.

Verstöße bezüglich der verkehrssicheren Ausstattung, wie beispielsweise Bremsen oder Beleuchtung, sind in der StVZO geregelt und mit Verwarngeldern zu ahnden.

Fehlt der Versicherungsschutz für ein S-Pedelec oder eines der anderen aufgeführten Fahrzeuge, ist dies eine Straftat nach dem Pflichtversicherungsgesetz. Dies kann mit einer Geld- oder sogar Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr geahndet werden. Zusätzlich droht der Entzug der Fahrerlaubnis.

*Ihr Bürgerpolizist*



## Rückblick - Aktion "Weihnachten im Schuhkarton"

**Ein großes Danke an alle, die an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ teilgenommen haben.**

33 Weihnachtsüberraschungen, davon 17 Schuhkartons vom Kindergarten Niederschöna konnten mit Ihrer Unterstützung von Niederschöna zur Sammelstelle Freiberg abgegeben werden.

Insgesamt wurden 292.677 Schuhkartons aus dem deutschsprachigen Raum nach Osteuropa verschickt.

Danke, dass Sie dazu beigetragen haben, Freude und ein Lächeln in ein Kindergesicht zu zaubern.

Ein Danke den Kindereinrichtungen „Kinderland am Tharandter Wald“ in Niederschöna, die sich schon viele Jahre so fleißig an dieser Aktion beteiligen. Die Kinder packen liebevoll, gemeinsam die Schuhkartons mit den Mitarbeiterinnen der Einrichtung, die den Gedanken der Aktion Schuhkarton den Kindern nahe bringen und danke den Eltern, die durch ihre Spenden dies auch erst ermöglichen.

Danke der Gemeindeverwaltung Halsbrücke, sowie allen Einrichtungen, in denen ich die Flyer dazu auslegen durfte.

Bis November 2025 zur Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“, eine schöne Zeit und bleiben Sie gesund wünscht Ihnen

*C. Keller*

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

PC.  
Handy.  
Tablet.

online als ePaper lesen!

Die ganze Zeitung im ePaper-Format zum Blättern und weitere nützliche Informationen zur Ausgabe.

Lesen Sie gleich los: [epaper.wittich.de/2706](http://epaper.wittich.de/2706)

LINUS WITTICH: Anzeigen | Beilagen | print & online



## Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

### Amtliche Haushaltsbefragung - Mikrozensus 2025

Wie bereits in den Vorjahren führt das Statistische Landesamt auch 2025 in Sachsen den Mikrozensus durch. Diese „kleine Volkszählung“ findet im gesamten Bundesgebiet statt und ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht. Die ausschließlich anonym ausgewerteten Daten sind wichtig, um die Situation der Haushalte in Deutschland besser zu verstehen. Ein Prozent der sächsischen Bevölkerung (rund 20.000 Haushalte) wird dazu von Januar bis Dezember zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Ausbildung und Quellen des Lebensunterhalts befragt. Das Frageprogramm 2025 enthält außerdem Fragen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, zur Gesundheit und zu Rauchgewohnheiten. Im Mikrozensus sind auch international abgestimmte Fragen integriert. Dadurch kann man zum Beispiel die Arbeitsmarktbeteiligung sowie Einkommen und Lebensbedingungen

der Menschen in Europa vergleichen. Für den Mikrozensus werden nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahren Wohnungen ausgewählt. Die dort lebenden Haushalte werden dann be-

fragt. Um auch Aussagen über Veränderungen und Entwicklungen in der Bevölkerung treffen zu können, werden die ausgewählten Haushalte in der Regel bis zu viermal (maximal zweimal innerhalb eines Jahres) befragt. Die Befragung erfolgt vorrangig durch geschulte Erhebungsbeauftragte, entweder telefonisch oder persönlich vor Ort. Im Vorjahr nutzten rund 65 Prozent der Haushalte diesen zeitsparenden Erhebungsweg. Die Erhebungsbeauftragten sind zu den entsprechenden Gesetzen und einschlägigen Bestimmungen des Datenschutzes belehrt und zur Geheimhaltung verpflichtet. Es besteht auch die Möglichkeit, den Mikrozensus-Fragebogen eigenständig online oder auf Papier auszufüllen. Alle Einzelangaben werden geheim gehalten und dienen ausschließlich den gesetzlich bestimmten Zwecken. Weitere Informationen zum Mikrozensus, Erklär-Videos in verschiedenen Sprachen und Antworten auf häufige Fragen sind unter [www.mikrozensus.de](http://www.mikrozensus.de) zu finden.

#### Erste Ergebnisse aus dem Mikrozensus 2023:

- Rund 56 % der Haushalte in Sachsen sind Mehrpersonenhaushalte.
- Bei knapp 36 % der Ehepaare lebt mindestens ein Kind.
- Über 80 % der sächsischen Erwerbstätigen arbeiten nie im Homeoffice.

Auskunft erteilt: Beate Schirwitz, Tel.: 03578 33-2110  
[mikrozensus@statistik.sachsen.de](mailto:mikrozensus@statistik.sachsen.de)

## IHK lädt Unternehmen zum Finanzierungssprechtag nach Freiberg ein

Die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen lädt Unternehmen und Existenzgründer am 12. März 2025, ab 9:00 Uhr zum kostenfreien Finanzierungssprechtage nach Freiberg in die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen, Halsbrücker Str. 34, ein. Die Veranstaltung bietet Unternehmen und Existenzgründern eine gute Gelegenheit, sich über aktuelle sächsische Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten zu informieren.

Unternehmerinnen und Unternehmer stehen in jeder Phase ihres Geschäftes vor finanziellen Herausforderungen, sei es in der Gründungsphase, bei Expansionen, Digitalisierungsvorhaben, der Weiterbildung von Mitarbeitern, der Einstellung ausländischen Personals oder der Nachfolgeplanung. Um konkrete Antworten auf Fragen zu verfügbaren Förderprogrammen zu erhalten, stehen die Vertretenden der Sächsischen Aufbaubank, der Bürgschaftsbank Sachsen GmbH und der Mittelständischen Beteiligungsgesellschaft als kompetente Ansprechpersonen vor Ort zur Verfügung. Sie zeigen auf, welche spezifischen Mittel für betriebliche Investitionen zur Verfügung stehen, Unterstützung beim nachhaltigen Wirtschaften bieten und erläutern die relevanten Richtlinien. Die Bürgschaftsbank informiert darüber, was bei fehlenden Sicherheiten unterstützt.

Interessierte können sich unter Eingabe der Suchnummer 1242668 auf [www.ihk.de/chemnitz](http://www.ihk.de/chemnitz) anmelden. Für Rückfragen und weitere Informationen steht Susanne Schwanitz (E-Mail: [susanne.schwanitz@chemnitz.ihk.de](mailto:susanne.schwanitz@chemnitz.ihk.de), Tel. 03731 79865-5402) zur Verfügung.

**Ansprechpartnerin im Fachbereich:** Susanne Schwanitz, Tel. 03731 79865-5402.

## Junges Forschungsteam gesucht!



### Das Jugendprogramm Spurensuche fördert 2025 erneut bis zu 15 Projekte der Jugend- geschichtsarbeit

Welche Spuren der letzten Jahrhunderte gibt es in meiner Region zu entdecken? Was hat die Menschen früher bewegt? Wie haben meine Eltern ihre Jugend in unserem Ort erlebt? Welche Lebensumstände prägten meine Großeltern? Wer engagierte sich für meine Heimat? Wie sah es in meinem Dorf oder meiner Stadt früher aus? Was geschah hier während des Nationalsozialismus, am Ende des 2. Weltkrieges oder in den Jahren vor, während und nach der DDR?

Mit diesen oder ähnlichen Fragen können junge Menschen 2025 wieder auf historische Spurensuche in ihrer Region gehen. Das Jugendprogramm Spurensuche der Sächsischen Jugendstiftung fördert bis zu 15 Projekte der Jugendgeschichtsarbeit. Jedes Jahr unterstützt das Programm Projektgruppen, die sich auf historische Forschungsreisen begeben, um die Geschichte ihres Ortes aufzudecken. Bereits zum 21. Mal können sich Jugendgruppen bewerben und zu einem „Spurensuche-Team“ werden. Voraussetzungen sind, dass die Teilnehmenden aus Sachsen stammen und hauptsächlich zwischen 12 bis 18 Jahre alt sind.

#### Höhepunkte des Spurensuche-Jahres

Höhepunkte der Projektzeit sind eine Kick-Off Veranstaltung vom 21. bis 22. Juni in Bautzen und die Jugendgeschichtstage, die voraussichtlich am 20. und 21. November im Sächsischen Landtag in Dresden stattfinden - hier präsentieren die Spurensuche-Teams ihre Ergebnisse der Öffentlichkeit.

Über die Förderung entscheidet eine Jury. Bis zu 1.800 Euro pro Projekt stehen zur Verfügung, um z. B. Recherchearbeiten, Exkursionen und die Dokumentation der Ergebnisse zu finanzieren.

#### Jetzt bewerben!

Bewerbungen können ab sofort bis zum **31. März 2025** eingereicht werden. Alle Informationen zur Ausschreibung, spannende Reportagen über vergangene Projekte und das Antragsformular stehen auf der Homepage [www.saechsische-jugendstiftung.de](http://www.saechsische-jugendstiftung.de) unter Spurensuche bereit.

### Wer kann Projektträger sein?

Das Jugendprogramm richtet sich an Träger der Jugendarbeit. In Ausnahmefällen können Vereine, Kirchgemeinden sowie Stadt- und Gemeindeverwaltungen Projektträger sein. Schulen sind nicht antragsberechtigt, jedoch deren Fördervereine – vorausgesetzt, das Vorhaben ist ein außerschulisches Projekt.

### Schreibt Geschichte – und werdet Teil der Spurensuche 2025!

Da es noch keine schriftliche Zusage der Fördermittel für das Programm Spurensuche gibt, erfolgt die Antragstellung unter Vorbehalt. Spurensuche wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt.

### Beratung und weitere Informationen:

Susanne Kuban  
Kontaktstelle für Jugendgeschichtsarbeit der Sächsischen Jugendstiftung  
Telefon: 0351/323719014  
E-Mail: spurensuche@saechsische-jugendstiftung.de

## Junge Menschen für ein politisches Freiwilligenjahr gesucht



Noch bis zum 31. März 2025 können sich Jugendliche und junge Erwachsene für ein politisches Freiwilligenjahr in Sachsen bei der Sächsischen Jugendstiftung bewerben. Das FSJ Politik bietet jungen Menschen die Chance, hinter die Kulissen von politischer Bildung, Verwaltung, Gedenkstätten oder Interessenvertretungen zu blicken und selbst aktiv zu werden.

Das FSJ Politik richtet sich an junge Menschen im Alter von 16 bis 26 Jahren, die Interesse an politischen Themen haben und sich engagieren möchten. Die Freiwilligen erhalten ein monatliches Taschengeld von 380 Euro. Der neue Jahrgang startet am 1. September 2025.

Weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren finden Sie unter:  
[www.saechsische-jugendstiftung.de/machen-statt-meckern](http://www.saechsische-jugendstiftung.de/machen-statt-meckern)

Diese besondere Form des Freiwilligen Sozialen Jahres bietet jungen Menschen eine einzigartige Gelegenheit, in die politische Arbeit einzutauchen und wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Die Einsatzbereiche sind vielseitig: Sie reichen von der Organisation und Begleitung von Veranstaltungen über Recherchen und Analysen bis hin zur Betreuung von Social-Media-Kanälen. Zusätzlich nehmen die Freiwilligen an 25 Bildungstagen teil. Diese Seminare bieten Raum für Austausch, Netzwerken und die vertiefte Auseinandersetzung mit politischen Themen.

Peggy Stockhowe  
Programmleiterin FSJ Politik

## Messen in Mittelsachsen 2025/2026



Die Organisatoren der Ausbildungs- und Fachkräftemessen haben sich auch in diesem Jahr zusammengeschlossen, um gemeinsam mit Ihnen die Veranstaltungen im Landkreis Mittelsachsen durchzuführen und freuen sich bereits jetzt darauf, die große Vielfalt an Branchen und Berufen zu präsentieren. Die Anmeldung als Ausstellerunternehmen zu den aktuellen Ausbildungs- und Fachkräftemessen des Landkreises Mittelsachsen ist ab dem 07.02.2025 auch wieder online unter [www.gizef.de](http://www.gizef.de) möglich. Für Fragen zu den Messeformaten sowie zum allgemeinen Projekt steht Ihnen Frau Caroline Mitev telefonisch unter 03731 7980 231 oder per Mail an [veranstaltung@gizef.de](mailto:veranstaltung@gizef.de) zur Verfügung.



Das Projekt „Messe- und Veranstaltungsmanagement“ wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.



## Einladungen

### Faschingsveranstaltungen mit dem HCC Halsbrücker Carneval Club e.V.



#### Unsere Faschingstermine

- |                   |  |                         |
|-------------------|--|-------------------------|
| <b>01.03.2025</b> | <b>Abendveranstaltung</b><br>Beginn: 19:19 Uhr<br><b>Eintritt: 13,99 €</b>           | Einlass<br>ab 18:30 Uhr |
| <b>02.03.2025</b> | <b>Senioren- &amp; Familienfasching</b><br>Beginn: 15 Uhr<br><b>Eintritt: 9,99 €</b> | Einlass ab 14 Uhr       |
| <b>03.03.2025</b> | <b>Kinderfasching</b><br>Beginn: 14:30 Uhr - 16:30 Uhr<br><b>Eintritt: 4,00 €</b>    | Einlass ab 14 Uhr       |

**Kartenvorbestellungen sind noch möglich unter 0171 / 7447985**

Wir haben uns richtig ins Zeug gelegt und ein buntes Showprogramm mit Tanz und lustigen Sketchen für euch vorbereitet. Dazu freuen wir uns auf die kreativen Ideen unserer Gäste, um daraus dann die besten Kostüme zu prämiieren. So heißen wir euch herzlich willkommen zur 39. Saison und freuen uns auf einen stimmungsvollen Abend mit vielen tanzfreudigen Gästen.





Am Sonntag erwarten wir dann die Senioren und Familien zu einem bunten Nachmittag. Ab 15 Uhr kann bei Kaffee und Kuchen das Programm angesehen und natürlich auch das Tanzbein geschwungen werden. Auch hier werden wir wieder die besten Kostüme auszeichnen.

Am Montag ab 14:30 Uhr sind dann alle kleinen und großen Kinder zu einem bunten Mitmach-Nachmittag eingeladen. Die Clowns werden für lustige Unterhaltung sorgen und auch ein Snack und ein Getränk wird es geben.

In diesem Sinne: HCC Okay.

gez. Jana Oertel

Minister für Öffentlichkeit & Medien

**Fasching**  
MIT DEM  
**CONRADSDORFER  
CARNEVAL VEREIN**  
*Es grünt so grün*  
Im ehemaligen Jugendclub an der Mulde in Conradsdorf

<b>SAMSTAG</b> <b>01. MÄRZ</b> AUSVERKAUFT Einlass: 19 Uhr   Beginn: 20 Uhr Eintritt: 9,50 €	<b>ROSENMTAG</b> <b>03. MÄRZ</b> PROGRAMM ohne TAM TAM Einlass: 14 Uhr   Beginn: 16 Uhr Eintritt: 5 €
--	--

**Familienfasching**  
MIT DEM  
**CONRADSDORFER  
CARNEVAL VEREIN**  
Im ehemaligen Jugendclub an der Mulde in Conradsdorf

**SONNTAG  
02. MÄRZ**  
START 15:00 UHR

Eintritt: 3,50 € p.P. | Familie 11,11 €

## VfB SAXONIA Halsbrücke e.V.

Fußball – Volleyball – Gymnastik



### Einladung zur Mitgliederversammlung 2025

Die Mitgliederversammlung findet am Freitag, dem **21. März 2025, 19.00 Uhr** im Vereinsgebäude am Sportplatz statt.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Einschätzung der Vereinsarbeit durch den 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Revisoren
6. Entlastung des Vorstandes für 2024
7. Aktuelles
8. Anfragen und Diskussion
9. Schlusswort des Vorsitzenden
10. Geselliges Beisammensein

**Wir laden alle Mitglieder zu dieser Mitgliederversammlung ein und bitten um rege Teilnahme.**

*Ilona Ufer  
im Auftrag des Vorstandes  
Halsbrücke, d. 06.02.2025*

#### IMPRESSUM - Amtsblatt der Gemeinde Halsbrücke

Das Amtsblatt der Gemeinde Halsbrücke erscheint monatlich kostenlos für alle Ortsteile. Für redaktionelle Beiträge im nichtamtlichen Teil finden Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen auf unserer Homepage [www.halsbruecke.de](http://www.halsbruecke.de).

Auflagenhöhe: ca. 2.400 Exemplare

- Herausgeber, Verlag und Druck:  
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster),  
An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0  
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister

- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:  
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10  
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,  
[www.wittich.de/agb/herzberg](http://www.wittich.de/agb/herzberg)

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.







**Tag der offenen Schule**  
18.03.2025  
15.00 Uhr - 17.00 Uhr

# EINLADUNG

Verein VII. Lichtloch e.V. Halsbrücke

## Informationsveranstaltung

» „Renten“ → Steuern → Fragen?“

mit Frau Bärbel Hagenguth

**Wo:** VII. Lichtloch in Halsbrücke  
**Wann:** 28. März 2025  
**Zeit:** 18:00 Uhr

- ▶ Was ist der Ertragsanteil der Rente?
- ▶ Was besagt das Alterseinkünftegesetz?
- ▶ Wer ist Altrentner oder Neurentner?
- ▶ Wer ist steuerfrei oder steuerpflichtig?
- ▶ Was heißt Doppelbesteuerung?
- ▶ Wie errechnet sich die Summe der Einkünfte?
- ▶ Was ist die Summe des „zu versteuernden Einkommen“?
- ▶ Wie hoch ist der Grundfreibetrag?
- ▶ Was sind Sonderausgaben?
- ▶ Welche Versicherungen können beachtet werden?
- ▶ Was sind außergewöhnliche Belastungen?

Glück Auf! Straße der Jugend 49 - Halsbrücke / E-Mail: info@siebentes-lichtloch.de

## Jubilare

### Wichtige Info!

Persönliche Glückwünsche zu besonderen Jubiläen

Bei besonderen Alters- und Ehejubiläen überbringt traditionell der Bürgermeister, ein Gemeinderat oder ein Beauftragter Glückwünsche persönlich.

Die Jubilare werden rechtzeitig vor ihrem großen Tag von der Gemeinde über das Besuchsangebot informiert. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass dies nur ermöglicht werden kann, wenn der Gemeindeverwaltung Kontaktdaten, wie Telefonnummer oder E-Mail Adresse vorliegen.

Personen und Ehepaaren, die im Einwohnermeldeamt eine Übermittlungssperre eingerichtet haben, wird ein Besuch nicht automatisch angeboten. Möchten Sie trotzdem, dass der Bürgermeister oder ein Vertreter zu Besuch kommt, können Sie sich gern rechtzeitig vor dem Termin im Sekretariat melden.

Ansprechpartner zur Meldung der Kontaktdaten:

Gemeindeverwaltung Halsbrücke  
 Sekretariat / Frau Christoph  
 Am Ernst-Thälmann-Heim 1  
 09633 Halsbrücke  
 Telefon: 03731 3000-11  
 E-Mail: info@halsbruecke.de

### Herzlichen Glückwunsch!

Geburtsdatum	Alter	Rufname	Familienname	Ortsteil
03.03.	80	Roland	Schulz	Conradsdorf
27.03.	70	Frank	Lorenz	Conradsdorf
09.03.	75	Gert	Nagel	Falkenberg
24.03.	80	Ekkehart	Sohr	Falkenberg
01.03.	76	Günther	Dittrich	Haida
01.03.	70	Barbara	Schönberg	Halsbrücke
17.03.	75	Wolfgang	Renner	Halsbrücke
18.03.	80	Bertram Jürgen	Meixner	Halsbrücke
19.03.	85	Bernd	Hellmich	Halsbrücke
24.03.	70	Annette	Rühle	Halsbrücke
27.03.	90	Helga	Großmann	Halsbrücke
28.03.	70	Jutta	Mätzold	Halsbrücke
28.03.	70	Lothar	Müller	Hetzdorf
10.03.	70	Heidrun	Heyne	Krummenhennersdorf
25.03.	70	Dagmar	Rudolph	Krummenhennersdorf
07.03.	75	Holger	Hunger	Niederschöna
11.03.	75	Karin	Wollmann	Tuttendorf
20.03.	85	Ursula	Franzke	Tuttendorf
28.03.	75	Anita	May	Tuttendorf

## Ihre Werbung. Ihr Erfolg.

Geschäftsanzeigen

Jetzt online buchen:  
[anzeigen.wittich.de](http://anzeigen.wittich.de)



## Wir gratulieren

### Zur Goldenen Hochzeit!

22.03. Erika und Bertram Meixner Halsbrücke

### Zur Diamantenen Hochzeit!

27.03. Erika und Wolfgang Liebert Hetzdorf



## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienstplan für die Kirchgemeinde Halsbrücke

- 23. Februar Sexagesimä**  
10.00 Uhr Oberschaar, Predigtgottesdienst  
Kollekte eigene Gemeinde
- 02. März Estomihi**  
10.00 Uhr Tuttendorf, Abendmahlsgottesdienst  
Kollekte Missionarische Öffentlichkeitsarbeit
- 07. März Freitag**  
19.00 Uhr Halsbrücke, Weltgebetstag  
Kollekte Weltgebetstagsprojekte
- 09. März Invokavit**  
10.00 Uhr Niederschöna, Predigtgottesdienst  
Kollekte eigene Gemeinde
- 16. März Reminiszere**  
10.00 Uhr Krummenhennersdorf, Abendmahlsgottesdienst  
Kollekte Arbeitslosenarbeit
- 23. März Okuli**  
08.45 Uhr Tuttendorf, Predigtgottesdienst  
10.00 Uhr Oberschaar, Abendmahlsgottesdienst  
Kollekte eigene Gemeinde
- 30. März Lätare**  
10.00 Uhr Halsbrücke, Abendmahlsgottesdienst  
Kollekte Lutherischer Weltendienst

Änderungen vorbehalten!

## Kindertagesstätten

### Der Kinderschutzbund Regionalverband Freiberg e. V.

#### Abschied in Dankbarkeit

Als langjährige Vorstandsvorsitzende des Freiburger Kinderschutzbundes möchte ich die Gelegenheit ergreifen, mich heute zu verabschieden und gleichzeitig dem Gemeinderat sowie dem Verwaltungsteam der Gemeinde Halsbrücke, insbesondere dem Bürgermeister Herrn Andreas Beger, für die langjährige konstruktive und vertrauensvolle Kooperation meinen herzlichen Dank auszusprechen. Die Jahre der Zusammenarbeit hinterlassen bei mir ein Gefühl der Freude und Zufriedenheit, da wir gemeinsam viel und nachhaltig zum Wohl

von Kindern, Jugendlichen und Familien bewirken konnten. Seit 2012 hat die Gemeinde den Kinderschutzbund Freiberg mit der Trägerschaft von mittlerweile 4 Kindertageseinrichtungen beauftragt. Zusätzlich ermöglicht und unterstützt die Halsbrücker Gemeinde mit einer Kofinanzierung und Vereinsförderung das Schulsozialprojekt in unserer Trägerschaft an der Oberschule. Darüber hinaus besteht eine enge Verbindung mit unserem Familienzentrum, um die Neugeborenen der Gemeinde herzlich zu begrüßen sowie deren Eltern zu beraten und zu begleiten. Hunderte von Kindern und Jugendlichen haben dank dieser gemeinwohlorientierten Zusammenarbeit kinderfreundliche Bedingungen zum gesunden Aufwachsen erfahren und deren Familien wurden nachhaltig gestärkt.

Die Gemeindeverwaltung unter der Leitung von Andreas Beger unterstützt die konstruktive Zusammenarbeit der einzelnen Vereine. Infolgedessen stehen diese nicht in Konkurrenz zueinander, sondern erarbeiten miteinander solide Grundlagen zur Umsetzung der Betreuung, Bildung und Förderung von Kindern und Jugendlichen.

Als Bürgermeister hat Andreas Beger in jeder Hinsicht Außergewöhnliches geleistet. Durch sein herausragendes Engagement für das Gemeinwohl, seine Bodenständigkeit, Integrität und Kompetenz ist er nicht nur eine zentrale Führungspersönlichkeit und ein herausragender Kommunalpolitiker, sondern auch ein politischer Entscheidungsträger, der eine finanziell gesunde Gemeinde hinterlässt, klug und verantwortungsvoll in die Zukunft investiert und dabei immer die Bedarfe von Kindern, Jugendlichen und Familien in den Mittelpunkt gestellt hat. Zeugen dieses kinder- und familienfreundlichen Engagements sind die attraktive Kinderbetreuungssituation, die top sanierten und neu erbauten Kitas und Schulen, deren moderne Ausstattung, die vielfältigen Freizeitangebote für Kinder und Familien sowie die Diversität der Vereine. Dies verdient all unseren Respekt und Dank.



Im Namen meiner ehemaligen Vorstandskolleginnen wünsche ich Andreas Beger vor allem Gesundheit, eine erfüllte Zeit mit der Familie und viel Freude bei all den Vorhaben, die er für seinen Ruhestand plant.

Seit dem 27.11.2024 hat Der Kinderschutzbund Regionalverband Freiberg e. V. einen komplett neuen Vorstand. Für eine weitere erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde Halsbrücke und dem neuen Vorstand des Kinderschutzbundes Freiberg wünsche ich alles Gute.

Es grüßt Sie herzlich

*Irena Joschko*  
Vorstandsmitglied und Vorsitzende des DKSB  
Freiberg von 2007 - 2024



## Kindertagesstätte Wirbelwind Halsbrücke

### Blick ins Innere

Was ist ein Organ? Welche Organe befinden sich in unserem Körper und für was sind diese verantwortlich?

Diesen spannenden Fragen widmeten sich die Vorschulspatzen in den letzten Wochen. Damit keine Fragen mehr offen blieben, nahmen wir uns ein Körpermodell zur Hand.



Um auch wirklich alle Organe betrachten zu können, bauten wir das Körpermodell auseinander und anschließend wieder zusammen, dabei fanden wir es super spannend an welcher Stelle unseres Körpers das entsprechende Organ sitzt.

Im Anschluss bearbeiteten wir noch ein Arbeitsblatt. Auf diesem schnitten wir Herz, Lunge, Leber, Nieren, Gehirn etc. aus und platzierten es an der richtigen Stelle unseres aufgemalten Menschen. Zum Schluss schnitten wir unseren Menschen noch aus und hingen ihn ganz stolz an die Vorschultafel.

Nach dieser großen Herausforderung zogen wir uns blitzschnell an und rannten mit Purrtscher unter dem Arm schnell zum nächsten Rodelberg.



*Die Vorschulspatzen*

## Verabschiedung von unserer langjährigen Mitarbeiterin Petra Schulze

Am 31.01.2025 haben wir Petra Schulze in die wohlverdiente Rente verabschiedet. Sie arbeitete 43 Jahre im Kindergarten Halsbrücke – was für eine Leistung! Anfangs direkt bei der Gemeinde, später über den Verein Spielräume e. V. und seit 2012 beim Kinderschutzbund Regionalverband Freiberg e. V. angestellt, hat sie viele Veränderungen, Höhepunkte und auch schwierige Zeiten erlebt und unzählige Kinder in ihren ersten Lebensjahren begleitet. Viele Halsbrücker Eltern, deren Kinder heute in unserer Kita betreut werden, waren einst selbst in Frau Schulzes Gruppe. Auf ihre Berufs- aber auch Lebenserfahrung konnte unser Team immer zählen und so manch ein Berufsanfänger war dankbar für ihre Tipps und Ideen für den Kita-Alltag. Wir freuen uns ganz besonders, dass sie sich noch eine Weile ehrenamtlich im Kindergarten betätigen möchte und die „Musikspatzen“ ins Leben gerufen hat. Einmal wöchentlich probt ab sofort ein kleiner Kindergarten-Chor und wird mit Frau Schulze viele tolle Lieder aus ihrem großen Repertoire lernen.

An ihrem letzten Arbeitstag haben wir Frau Schulze mit einem eigens für sie geschriebenen Puppentheaterstück überrascht, bei dem auch die Kinder viel Spaß hatten. Das Team vom Hort Wirbelsturm und auch ehemalige Kolleginnen, sowie unsere Geschäftsführerin Maria Fichte kamen extra in den Kindergarten, um Frau Schulze gebührend zu verabschieden. Ich glaube nicht nur sie selbst, sondern auch manch anderer musste sich heimlich eine Träne verdrücken.

Liebe Petra! Wir bedanken uns ganz herzlich für deine tolle und langjährige Arbeit als Erzieherin in Halsbrücke und wünschen dir alles Gute für deinen wohlverdienten Ruhestand! Genieße die neu gewonnene Freizeit gemeinsam mit deiner Familie in vollen Zügen und bleibe immer gesund! Du wirst uns hier fehlen und an vielen Stellen werden wir sagen „Wisst ihr noch, damals mit Petra...?“.

*Das Team der Kita Wirbelwind*





## Schulnachrichten

### Grundschule Halsbrücke

#### Weihnachtsprojekttag 2024

Am 19.12.2024 war es wieder so weit. Alle Kinder der GS Halsbrücke starteten in einen besonderen Tag, in den traditionellen Weihnachtsprojekttag. 7 Stationen luden ein zum Basteln, Backen, Rätseln, Entspannen, Singen und Musizieren. Am Ende gingen alle Kinder in bester weihnachtlicher Stimmung und mit ihren selbst gemachten kleinen Kunstwerken nach Hause.



Willkommen im Escape-Room



Tanz der Zuckerfee



Eine Winterlandschaft aus Holz



Teelichtsterne in herrlichen Weihnachtsfarben



In der Weihnachtsbäckerei gibt's so manche Kleckerei



Ein Engel für alle Fälle...



Weihnachtsyoga

### Nikolausstaffellauf am 05. Dezember 2024

Beim 14. Nikolausstaffellauf belegten wir von 13 Mannschaften den 8. Platz.

Je zwei Mädchen und Jungen aus den Klassen 1 bis 4 vertraten unsere Schule an diesem Nachmittag. Sie mussten gute Nerven bei der Übergabe des Staffelstabes und flinke Füße beweisen. Ein herzliches Dankeschön gilt unseren ehrgeizigen Sportlern, den Organisatoren des KSB Mittelsachsen sowie den zahlreichen Fans, die uns angefeuert und unterstützt haben.

Mit sportlichen Grüßen

Santana Schneider

(Sportlehrerin der Grundschule Halsbrücke)





**FALZFLYER**

AUSSERDEM:  
BEILAGEN  
FLYER



ab  
25  
Stück

LINUS WITTICH Medien KG  
Anfragen & Preisangebote: [agentur.herzberg@wittich.de](mailto:agentur.herzberg@wittich.de)



## Grundschulstaffelwettkampf

**"Sport-Spiel-Spaß" am 04. Februar 2025**

Mit viel Energie, Kampfgeist und Aufregung trat die Grundschule Halsbrücke beim Staffelwettkampf gegen 6 andere Grundschulen der Region an. Die Mädchen und Jungen aus den Klassen 2 bis 4 meisterten viele Herausforderungen, wie Tennisbälle balancieren, Sprintläufe, viele Slaloms auf Rollbrettern, ein ruhiges Händchen beim Pyramide bauen sowie die traditionelle Hockwende und Vorwärtsrolle. Dies alles musste unter hohem Zeitdruck und Perfektion ausgeführt werden. Mit Stolz erreichten wir am Ende den 4. Platz von 7 Mannschaften. Herzlichen Dank an unsere Sportler, die vielen Helfer beim KSB, die sich immer wieder neue Staffelwettkämpfe ausdenken und durchführen, sowie unsere tollen Zuschauer von der Tribüne.



*Sport frei!*

*Santana Schneider (Sportlehrerin)*



## Grundschule Niederschöna

**Willkommen im neuen Kalenderjahr 2025!**

Am Montag, den 06.01.2025, startete unsere Grundschule voller Freude ins neue Kalenderjahr 2025. Wir wünschen der gesamten Schulfamilie ein frohes und gesundes neues Jahr und freuen uns auf die spannenden Ereignisse, die 2025 für uns bereit hält.

Wer hätte gedacht, dass uns der Winter so schön begrüßt? Am Freitag, den 10.01.2025, schneite es kräftig! Der Schulhof hat sich in ein märchenhaftes Winterwonderland verwandelt, und die Kinder haben die weiße Pracht in vollen Zügen genossen.

So eine Hofpause könnte es ruhig öfter geben. Es wurde gebaut, gerutscht und Schneefiguren gebaut. Es ist immer wieder toll zu sehen,





wie viel Freude der Schnee bringt und wie wichtig es ist, in der Natur zu spielen und sich zu bewegen. Mützen, Schals, Handschuhe und wasserfeste Hosen sind ein Muss, damit beim Spielen im Schnee keiner friert.

Im Laufe der ersten Schulwoche tauchte auch eine Baustelle auf unserem Schulhof auf. Vielen Dank an die Mitarbeiter des Bauhofs, die hier fleißig arbeiten! An dieser Stelle soll auf unserem Schulhof bald ein Schulgarten entstehen.

Das wird ein wunderbarer Ort, an dem wir zusammen pflanzen, ernten und lernen können. Die Schülerinnen und Schüler unserer Schule können hier Gemüse, Blumen und vielleicht sogar ein paar Kräuter ziehen. Ebenso werden einige Obstbäume und Obststräucher in den Schulgarten einziehen.

Wir freuen uns schon sehr darauf, im Frühling gemeinsam im Garten zu arbeiten und die Natur zu entdecken.



*Das Team der Grundschule Niederschöna*

## 14.01.2025: Ein Orgelkonzert in der Sankt-Annen-Kirche Niederschöna



Am 14. Januar 2025 erlebten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 4 der Grundschule Niederschöna um 10 Uhr ein ganz besonderes musikalisches Ereignis in der Sankt-Annen-Kirche. Anlässlich des 342. Geburtstages von Gottfried Silbermann durften die Kinder einem Kurz-Orgelkonzert von dem Organisten Hendrik Dienel lauschen.

Gottfried Silbermann (\* 14. Januar 1683 in Kleinbobritzsch; † 4. August 1753 in Dresden) ist berühmt für seine außergewöhnlichen Orgeln, und kein Ort könnte passender sein, um den bedeutenden Einfluss dieses genialen Orgelbauers zu ze-

lebrieren, als die Sankt-Annen-Kirche, die über eine prachtvolle Silbermannorgel verfügt.

Zu Beginn des Konzerts begrüßte Herr Dienel die jungen Zuhörerinnen und Zuhörer herzlich und vermittelte ihnen in anschaulicher Weise die Faszination und Geschichte der beeindruckenden Orgel. Er erklärte die verschiedenen Teile der Silbermannorgel, von den Pfeifen bis hin zu den Registerzügen. Die Kinder waren sichtbar begeistert, als sie erfuhren, dass Silbermann nicht nur Orgelbauer war, sondern auch ein innovativer Pionier, dessen Instrumente bis heute als Meisterwerke gelten.

Dienel zeigte den Schülerinnen und Schülern eine Vielzahl von Orgel-Funktionen, indem er spannende Klangbeispiele vorführte. Einmal spielte er bekannte Melodien, die die Kinder sofort wiedererkannten, und erläuterte simultan, wie die unterschiedlichen Klänge zustande kamen. Von sanften, schwebenden Passagen bis hin zu kräftigen, majestätischen Tönen ließ der Organist die Orgel in voller Pracht erklingen. Mit jeder Note entführte er die Zuhörer in eine andere Zeit und sorgte für einen unvergesslichen Erlebnis. Als Abschluss sangen alle gemeinsam "Zum Geburtstag viel Glück" zu Ehren Gottfried Silbermanns.

Ein solcher Tag bleibt nicht nur in der Erinnerung der Kinder, sondern fördert auch die Wertschätzung für klassische Musik und die wunderbare Welt der Orgel. Ein herzlicher Dank gilt Herrn Hendrik Dienel für sein Engagement und seine musikalische Leidenschaft, die nicht nur die Kinder, sondern auch die Lehrkräfte fasziniert hat. Die Sankt-Annen-Kirche in Niederschöna, als kultureller und historischer Ort, hat allen diesem besonderen Tag eindrucksvoll gezeigt, wie wichtig es ist, kulturelles Erbe zu leben, weiterzugeben und zu entdecken.



## Die Klasse 1 feierte 100 Tage Schulkind

Am Vormittag des 24.01.2025 erlebten die Schülerinnen und Schüler der Fuchsklasse mit ihrer Klassenlehrerin Frau Dickert an der Grundschule Niederschöna ein ganz besonderes Ereignis: den 100. Schultag! Diesen Meilenstein feierten die Schulanfänger mit einer bunten Festivität, die Kreativität, Teamarbeit und jede Menge Spaß beinhaltet.

Die Feierlichkeiten waren in verschiedene Stationen unterteilt, an denen die Kinder ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen und gemeinsam lernen konnten. An einer Station wurden 100 Fruchtloops zu einer bunten Kette aufgefädelt. Das Geschick der kleinen Hände kam hier besonders zur Geltung. An einer anderen Station wartete ein großes Puzzle mit 100 Teilen darauf, gelöst zu werden. Hier arbeiteten die Kinder in Gruppen und beschäftigten sich spielerisch mit Zahlen und Formen. Ein weiteres Highlight war der Bau eines beeindruckenden Gebäudes mit 100 Bausteinen, bei dem Teamwork gefragt war. Die Kinder setzten ihre Fantasie in die Tat um und schufen wahre Meisterwerke. Ein weiterer kreativer Bereich war das Malen: Die Kinder durften sich selbst in 100 Jahren darstellen. Es entstanden witzige, futuristische Bilder, die einen Blick in die Träume und Wünsche der kleinen Künstler ermöglichten. Auch die Mathematik kam nicht zu kurz! An einer Station wurden 100 Matheaufgaben gelöst, die nicht nur das Wissen der Kinder testeten, sondern auch viel Spaß machten. Bei der Bastelstation wurden farbenfrohe Kronen entworfen, die die kleinen Majestäten von Niederschöna in einen festlichen Glanz hüllten. Mit einem besonderen Bilderrahmen wurde das Ereignis auch fotografisch festgehalten. Zusätzlich konnten die Kinder an einer kreativen Station 100 Punkte tupfen und 100 Fingerabdrücke stempeln.



Ein herzliches Dankeschön geht an die engagierten Eltern, die zur Feier köstliche Kuchen und Muffins gebacken hatten. Die Leckereien sorgten für eine süße Stärkung zwischendurch und machten das Fest umso schöner.

Die Feier des 100. Schultages war ein gelungenes Fest, das nicht nur die erbrachten Leistungen der Kinder würdigte, sondern auch die Gemeinschaft und den Spaß am Lernen förderte. Alle Schülerinnen und Schüler haben in diesen 100 Tagen große Fortschritte gemacht und viel dazugelernt. Jeder kann sehr stolz auf sich selbst sein! Es war ein unvergesslicher Vormittag für die Fuchsklasse, der mit Freude, Lachen und unzähligen positiven Erinnerungen gefüllt war. Die ersten 100 Tage Schulkind wurden gebührend gefeiert – auf viele weitere tolle Tage in der Schule!



Auch für Frau Dickert ist es der 100. Schultag an unserer Schule.

**Marketingkonzepte**  
Von der Idee zum Produkt.

LINUS WITTICH Medien KG



Ein Team für

Ihren Erfolg!



## Feuerwehrrnachrichten

### Kinder- und Jugendfeuerwehr Halsbrücke erhält Unterstützung: Experimentierkoffer durch Labor-Pilz aus Freiberg übergeben

Die Kinder- und Jugendfeuerwehr Halsbrücke hat eine wertvolle Unterstützung erhalten: Die Firma Labor-Pilz aus Freiberg stellte uns einen Feuerwehr-Experimentierkoffer zur Verfügung. Diese großzügige Sachspende kam nach dem Großbrand vom 07.12.2024 zustande, bei dem die Feuerwehr großartige Arbeit geleistet hatte.

Am Dienstag, dem 21.01.2025, überreichte die Geschäftsführung von Labor-Pilz den Experimentierkoffer persönlich an unsere Kinder- und Jugendfeuerwehr. Bei der Übergabe dankten sie den Feuerwehrkameraden für ihre hervorragende Jugendarbeit und betonten, wie wichtig diese speziell für die Feuerwehr ist. Die Kinder nahmen den Koffer mit großer Begeisterung entgegen.

Der Experimentierkoffer wurde von Angehörigen der Feuerwehr Freiberg entwickelt, um die Grundlagen der Verbrennung und die Wirkung verschiedener Löschmittel praxisnah zu vermitteln. Mit dem beinhaltenen Set lassen sich 15 verschiedene Experimente durchführen. Diese Experimente können von den Kindern und Jugendlichen selbstständig durchgeführt werden. Der Koffer enthält alle relevanten Utensilien sowie eine ausführliche Anleitung.

Der Experimentierkoffer wird bereits beim nächsten Dienst der Kinderfeuerwehr zum Einsatz kommen, da diese im Dienstplan Brennen und Löschen auf der Tagesordnung stehen haben. Die Feuerwehr Halsbrücke, insbesondere die Kinder- und Jugendwarte, danken der Firma Labor-Pilz herzlich für diese Unterstützung und sind überzeugt, dass der Koffer großen Anklang und Nutzen finden wird.

*Das Team der Kinder- und Jugendfeuerwehr Halsbrücke.*



## Freiwillige Feuerwehr Conradsdorf - Falkenberg - Tuttendorf

### Jahreshauptversammlung 2024

Das Jahr 2025 startete für uns am 10.01.2025 mit unserer Jahreshauptversammlung für das Jahr 2024 im Gerätehaus in Tuttendorf. Als Gäste konnten wir den 1. Stellv. Bürgermeister, Herrn Dr. Andreas Krause, die Gemeinderäte Frau Ute Rehnert und Herrn Ralf Zimmermann, den stellv. Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes Mittelsachsen, Herrn Ronny Bobe und unseren Gemeindeführer Herrn Peter Mai begrüßen. Des Weiteren freuten wir uns über Delegationen unserer Nachbarwehren und über die Kameradinnen und Kameraden unserer Alters- und Ehrenabteilung.

Nach einer kurzen Begrüßung erfolgte der Rechenschaftsbericht der Wehrleitung durch unseren Wehrleiter, Herrn Tosten Keller. Im letzten Jahr wurde unsere Ortsfeuerwehr zu 11 Einsätzen alarmiert. Das Einsatzspektrum reichte von Technischer Hilfe wie Baumbruch, Ölspur und Tragehilfen für den Rettungsdienst bis hin zu Brandeinsätzen in Conradsdorf, Falkenberg und Halsbrücke. Als große Herausforderung hat sich der letzte Einsatz gezeigt: der Großbrand in Halsbrücke am 07.12.2024. Dieses Ereignis wird uns noch lange in Erinnerung bleiben. An diesem Tag waren wir mit 22 Einsatzkräften 208 Stunden im Einsatz. Insgesamt wurden im letzten Jahr 341 Einsatzstunden geleistet.

In unseren 25 Ausbildungsdiensten haben wir abwechslungsreich das Spektrum aller möglichen Einsatzszenarien in Theorie und Praxis ausgebildet. Hier wurden neue Kenntnisse erlernt und bereits Gelerntes gefestigt. So haben wir u.a. klassische Löschangriffe durchgeführt, uns mit E-Fahrzeugen beschäftigt, unser Erste-Hilfe-Wissen aufgefrischt und uns an unserer Technik geübt. Außerdem waren wir Teil der zweiten und dritten Gemeindeübung im Gewerbegebiet Tuttendorf und am Bahnhof in Halsbrücke. Ein besonderer Ausbildungsabend war unser erster Generationendienst, bei dem wir gemeinsam mit unserer Jugendfeuerwehr und unseren Alters- und Ehrenkameraden an moderner und historischer Technik geübt haben. Den Abend haben wir mit interessanten Gesprächen, Bratwurst und Kaltgetränken ausklingen lassen. Wiederholung ist garantiert! Besonders haben wir uns im letzten Jahr über zwei neue Kameraden und eine neue Kameradin in den Reihen der aktiven Abteilung gefreut, denn die Nachwuchsgewinnung ist einer der größten Herausforderungen aller Feuerwehren. Da wir keine Austritte zu verzeichnen hatten, ist im Jahr 2024 unsere aktive Abteilung auf 30 Kameradinnen und Kameraden angewachsen. Zusammen mit den 10 Mitgliedern unserer Jugendfeuerwehr und den 19 Mitgliedern in unserer Alters- und Eh-

renabteilung besteht unsere Ortswehr zum Stand 31.12.2024 aus 59 Mitgliedern.

Außerhalb des Einsatz- und Dienstgeschehens haben wir fast schon traditionell unser Brückenfest zu Himmelfahrt abgehalten. An dieser Stelle möchten wir uns bei all unseren Gästen aus nah und fern bedanken und bereits für dieses Jahr einladen. Das Highlight 2025 war der Blaulichtball anlässlich unseres 90-jährigen Bestehens, ein Abend mit guter Musik, lieben Gästen sowie gutem Essen. Hier geht der Dank vor allem an den Conradsdorfer Schützenverein und an den Conradsdorfer Carneval Verein, die uns an diesem Tag tatkräftig unterstützt haben.

Auch im Jahr 2024 konnten verschiedene Weiterbildungen, außerhalb der 14-tägigen Ausbildungsdienste, durchgeführt werden. So hat Kameradin Shirlyn Neubert die Ausbildung zum Truppführer und zum First Responder erfolgreich abschließen können und eine Führerscheinerweiterung auf 7,5t (FW-Fzg.) erworben. Herr Andreas Zeller hat die „Fortbildung Zugführer“ an der Landesfeuerweherschule absolviert und Herr Ehrenfried Keller BIOS-Digitalfunk auf Landkreisebene.

Herr Denis Neubert (stellv. Jugendwart) berichtete anschließend über unsere Jugendfeuerwehr. Hier ist es wieder gelungen, die Jugendlichen neben Sport & Spiel für die Ausbildung in der Feuerwehr zu begeistern, denn hier werden die Feuerwehrkameradinnen und -kameraden für morgen zum aktiven Dienst herangeführt. Das Highlight stellte der Berufsfeuerwehrtag dar, bei dem die Jugendlichen 24 Stunden zwischen praxisnahen Einsatzübungen und Teamwork verbrachten. Für 2025 stehen drei Übergänge in den aktiven Dienst an, womit ab sofort wieder die Möglichkeit besteht neue Kameradinnen und Kameraden in die Jugendfeuerwehr aufzunehmen. Nutzt die Chance, wir freuen uns auf Euch!

Innerhalb der Jahreshauptversammlung erfolgten nach den lieben Grußworten der Gäste die Beförderungen und Dienstjahresanerkennungen. Befördert wurden zum Feuerwehrmann /-frau Bianca Endler, Florian Brix und Richard Vogel, zum Oberfeuerwehrmann Vincent Lissy, zum Hauptfeuerwehrmann Patrick Pipig und zum Löschmeister Arne Brandenburger. Weiterhin konnten Ehrungen an folgende Kameraden aufgrund langjähriger Mitgliedschaft ausgesprochen werden: Herrn Mirko Fuß für 10 Jahre, Herrn Michel Endler für 25 Jahre und Herrn Alfons Aßmann für 50 Jahre. Beeindruckend! Herr Thomas Schmieder wurde von der Wehrleitung zum Steckkreuz in Bronze beim Kreisfeuerwehrverband Mittelsachsen vorgeschlagen. Diese limitierte Auszeichnung für besondere Dienste im Feuerwehrwesen wird bei der jährlichen Ehrungsveranstaltung des Kreisfeuerwehrverbandes Mittelsachsen im Laufe des Jahres 2025 übergeben.



Zuletzt möchten sich die Kameraden der FF Conradsdorf-Falkenberg-Tuttendorf bei ihren Familien und bei allen Helfern und Unterstützern recht herzlich bedanken. Gut Wehr.

*Der Ortsfeuerwehrausschusses  
der FF-Conradsdorf-Falkenberg-Tuttendorf*

## Jugendfeuerwehr Conradsdorf-Falkenberg-Tuttendorf



Zum mittlerweile 10. Neujahrsfeuer der Jugendfeuerwehr Conradsdorf-Falkenberg-Tuttendorf fanden wieder zahlreiche Gäste den Weg zum Dorfplatz in Tuttendorf.

In diesem Jahr bescherte uns Petrus im Schein des wärmenden Lagerfeuers eine echte Winterlandschaft. Und dies war nicht nur optisch bezaubernd anzuschauen, nein auch alle Kinder von klein bis groß hatten damit viel Spaß. In geselliger Runde ließen wir uns neben Bratwurst auch köstliche Krapfen schmecken.

Die Jugendfeuerwehr bedankt sich bei allen Gästen für ihr Erscheinen, bei den helfenden Händen unserer aktiven Kameraden, sowie bei Fabian Sannig für die Unterstützung beim einsammeln.

Hast auch Du Lust, Teil der Jugendfeuerwehr Conradsdorf-Falkenberg-Tuttendorf zu werden, dann melde dich gerne unter [jf-cft@outlook.de](mailto:jf-cft@outlook.de) oder sprich uns doch einfach mal an!

*Jugendfeuerwehr Conradsdorf-Falkenberg-Tuttendorf*

## Bericht zur Jahreshauptversammlung für 2024 der Feuerwehr Krummenhennersdorf

Am 17. Januar 2025 führte die Freiwillige Feuerwehr Krummenhennersdorf ihre turnusmäßige Jahreshauptversammlung durch. Zu der Feuerwehr zählen 22 aktive Kameraden und 7 Alterskameraden. Weiterhin sind zwei Kinder in der Jugendfeuerwehr aktiv. Als Gäste konnten der Bürgermeister, der Gemeindevorstand, ein stellvertretender Kreisbrandmeister, Kameraden aus den anderen Ortsfeuerwehren der Gemeinde, zwei Gemeinderäte sowie ein Vertreter des Kreisfeuerwehrverbandes begrüßt werden.

Der amtierende Wehrleiter Mirko Schreiber begrüßte zur Eröffnung alle Anwesenden. Im Anschluss legte er umfassend Rechenschaft über die Aktivitäten im vergangenen Jahr ab. Im letzten Jahr hatten wir sieben Einsätze zu bewältigen, wovon drei Brandeinsätze waren und die anderen vier Einsätze technische Hilfeleistung umfassten. Weiterhin wurden drei Übungen durchgeführt. Die Kameraden leisteten in ihrer Freizeit insgesamt 994 Ausbildungsstunden. Infolge der Einsätze waren mit einem Zeitaufwand der beteiligten Kameraden 170 Einsatzstunden verbunden. Aufgrund des Großbrandes



in Halsbrücke im Dezember sind mehr Einsatzstunden als im Vorjahr angefallen, trotz nur halb so vieler Einsätze.

Kamerad Stefan Rüdiger gab einen Rückblick auf die vergangene Saison im Feuerwehrsport, Disziplin Löschangriff. Neben unzähligen Trainings, die zusätzlich zur normalen Ausbildung stattfinden, wurde auch an sieben Wettkämpfen teilgenommen. Beim Heimwettkampf in Krummenhennersdorf konnte eine neue Bestzeit von 26,83 Sekunden erreicht werden, welche trotzdem nur zum zweiten Platz auf heimischen Boden gereicht hat. Kamerad Steven Wurscher informierte noch über die Arbeit der Jugendfeuerwehr.

Im Anschluss an die Berichte erfolgte die Wahl zum Wehrleiter, stellv. Wehrleiter und zum Feuerwehrausschuss, die nach 5 Jahren wieder anstanden. Kamerad Mirko Schreiber wurde zum Wehrleiter und Kamerad Steven Wurscher zu seinem Stellvertreter gewählt. Die gewählten Mitglieder im Feuerwehrausschuss sind die Kameraden Michael Haubold, Steven Wurscher, Stefan Rüdiger, Marcel Schreiber, Jens Haubold und Marc Bartzsch.

Einen besonderen Höhepunkt der Versammlung bildeten die Auszeichnungen und Beförderungen. Für treue Dienste in der Feuerwehr wurden Kamerad Michael Haubold für 25 Jahre aktiven Dienst, die Kameradinnen Gretel Schlieps und Lieselotte Leuteritz für 60 Jahre Dienst in der Feuerwehr ausgezeichnet.



Nach Erfüllung der geforderten Mindestdienstzeit und nach erfolgreicher Teilnahme an den vorgeschriebenen Lehrgängen konnte der Kamerad Florian Schreiber zum Feuerwehrmann, die Kameraden Steven Wurscher und Frank Illgen zum Hauptlöschmeister befördert werden.



Kamerad Mirko Schreiber dankte unserem, aus dem Amt scheidenden, Bürgermeister Andreas Beger für seine Unterstützung und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute. Weiterhin bedankte er sich bei den ehemaligen Mitgliedern der Wehrleitung Klaus Bernhard, Heiko Engelmann und Uwe Gürgens.

Unser großer Dank gilt allen Sponsoren und Helfern, auf die wir immer wieder dankbar zählen können.

An dieser Stelle möchten wir noch einen kurzen Ausblick auf die geplanten Veranstaltungen für das Jahr 2025 geben:

- Brückenfest am 10.05.2025
- Tag der offenen Tür am 23.08.2025

Gez. Stefan Rüdiger

Im Namen der Feuerwehr Krummenhennersdorf

## Traditionelles Glühweinfest der Weihnachtsbäume in Krummenhennersdorf

Am 11. Januar 2025 war es wieder soweit. Das traditionelle Glühweinfest der Weihnachtsbäume, organisiert von der Feuerwehr Krummenhennersdorf und dem neu gegründeten Feuerwehrförderverein, brachte die Dorfgemeinschaft erneut zusammen. Viele fleißige Kameraden und Kameradinnen sowie Vereinsmitglieder halfen mit, dieses beliebte Fest auf die Beine zu stellen und die Einwohner nahmen das Angebot gerne an.

Bei Bratwurst und anderen Leckereien vom Grill fanden sich die Besucher um das wärmende Feuer ein und genossen in geselliger Runde angeregte Gespräche. Zum Aufwärmen gab es natürlich Glühwein und Kinderpunsch, der bei den kalten Temperaturen bestens ankam.

Das Fest war mal wieder ein voller Erfolg. Ein großes Dankeschön an die Kameraden und Kameradinnen, den Mitgliedern des Feuerwehrförderverein und alle helfenden Hände, die dieses Veranstaltung möglich gemacht haben.

Gez. Steven Wurscher



## Vereinsmitteilungen

### CCV



Liebe Faschingsfreunde, nicht nur draußen wird es langsam immer grüner - auch beim CCV wird es grün!

Mit unserem Motto „Es grünt so grün“ begeistern wir euch mit mehr oder weniger „grünen“ Sketchen und Tänzen. Bei uns steht diese Farbe nicht nur für Hoffnung und Glück, sondern auch für Unterhaltung, Spaß und Geselligkeit!

Am Samstag, den 01. März, findet unser Galaabend statt. Dieser war bereits nach wenigen Tagen ausverkauft. Vielen Dank für euer großes Interesse und eure Treue!

Unseren Familienfasching feiern wir am Sonntag, den 02. März, ab 14 Uhr mit euch und freuen uns auf ganz viele kleine und große Faschingsfans.

Wie auch im letzten Jahr findet am Rosenmontag, den 03. März, unser „Programm ohne Tamtam“ statt. Für alle, die keine Karten für den Galaabend ergattern konnten, gibt es noch die Möglichkeit, Karten für den Rosenmontag zu reservieren und so in den Genuss unseres quietschgrünen Programms zu kommen.

Bis bald - wir freuen uns auf euch!

PS: Überlegt euch doch schon mal ein paar Redewendungen passend zum Motto.

„Hier kann ich mich entspannen, den Alltagsstress vergessen, neue Leute kennen lernen und Freundschaften schmieden. Meine anfänglichen Ängste (kaum Notenkenntnisse) waren völlig unbegründet. Solche Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, weil man von allen anderen Sängern "mitgenommen" und an Neues systematisch herangeführt wird. Ich habe die richtige Entscheidung getroffen und nichts bereut!“ (Hans Sch., Niederschöna, seit 2017 dabei)

„Es ist wie in einer großen Familie, kollegial, freundschaftlich und es macht einfach Spaß in der Gemeinschaft zu singen.“ (Micha, B., Freiberg, seit 2023 dabei)

„Für mich ist es die Entspannung von Alltags- und Arbeitsleben, die Geselligkeit und das Kennenlernen neuer Menschen, unabhängig welchen Alters. Auch die schönen Momente, die wir mit unseren Konzerten dem Publikum bereiten, sind für mich etwas Besonderes.“ (Ricardo G., Hetzdorf, seit 2023 dabei)

Den Anfang haben wir gemacht. Männer nun liegt der Ball bei Euch. Wenn Ihr wissen wollt, wie es weiter geht, kommt am Donnerstag um 19:00 Uhr zur Probe ins Bürgerhaus!

Im Auftrag von *terzschlag*  
Gemischter Chor Hetzdorf e.V.

**terzschlag**  
Gemischter Chor Hetzdorf e.V.

Pop Schlager Klassik

Mach mal **LAUTER!**  
Komm in den **CHOR!**

Im Bürgerhaus Oberschaar

Jazz Volkslieder Gospel

Probe donnerstags 19:00 Uhr

Keine Notenkenntnisse erforderlich!

Gemischter Chor Hetzdorf



### Man(n) singt

Die Männerchöre sind vom Aussterben bedroht und die gemischten Chöre werden fast zwangsläufig zu Frauenchören. Aber nicht wir! *terzschlag* will ein gemischter Chor bleiben und dazu brauchen wir Euch Männer! Vergesst den peinlichen Musikunterricht in der Schule! Keiner von Euch muss vorsingen oder Noten lesen können. Singt nicht mehr nur unter der Dusche oder im Auto, sondern kommt in den Chor!

In unserem Chor ist jeder wichtig und gehört dazu. Wir sind ein Team – wie beim Fußball.

Womit können wir Euch Männer „hinter dem Ofen“ hervorlocken? Wie bewegen wir Euch dazu, uns bei einer unserer Proben zu besuchen, um mal für einen Abend mitzuerleben, wie sich unser Chor und unser Verein anfühlt?

Warum singen Männer bei *terzschlag*?

„Bei *terzschlag* hört man in fast jedem Lied den Herzschlag der Sängerinnen und Sänger - die Begeisterung jeder und jedes Einzelnen beim Singen - und gesungen wird bei jeder Gelegenheit!

Hier, in dieser Chorgemeinschaft, fühlt man sich schon wohl, wenn man nur den Proberaum betritt und die tollen Mitstreiterinnen und Mitstreiter begrüßen darf.

Die Proben - auch im Chorlager - die regelmäßigen Auftritte und die gemeinschaftlichen Unternehmungen sowie Feierlichkeiten sorgen für ein Wohlfühlgefühl, das lange nachhält und neue Spannung und Vorfreude auf Künftiges erzeugt.

Deshalb singe ich hier sehr gern mit!“ (Ulrich S., Freiberg, seit 2024 dabei)



## Der Kaninchenzüchterverein Hetzdorf u. Umg. e. V.



Das Jahr 2024 war für unseren Verein ein ganz besonderes, denn im Herbst stand das 75-jährige Vereinsjubiläum ins Haus. Die Vorbereitung dieses Festes begleitete uns das ganze Jahr, wir planten den großen Tag schon lange im Voraus. Vor dem Jubiläum stand ein weiteres wichtiges Ereignis ins Haus: unsere jährliche (nunmehr die 69.) Rassenkaninchenschau, die wir am 20. Oktober 2024 wie gewohnt in der Freizeithalle Hetzdorf durchführten. Der Zuspruch seitens der Züchterinnen und Züchter war groß, insgesamt präsentierten sich fast 200 Kaninchen verschiedener Rassen und Farbschläge den Preisrichtern und Besuchern unserer Schau. Die Vereinswanderpokale errangen in diesem Jahr Dana Kuhnert mit der Rasse Zwergwidder wildfarben und Eberhard Dietrich mit der Rasse Alaska. Herzlichen Glückwunsch an sie und auch an alle anderen Preisträgerinnen und Preisträger! Nachdem die Aufräumarbeiten beendet und die Schau ausgewertet war, konnten wir uns intensiv den letzten Planungen für unser Vereinsjubiläum widmen. Am 16. November 2024, genau 75 Jahre nach der Gründung des Kaninchenzüchtervereins Hetzdorf u. Umg. e.V. feierten wir gemeinsam mit befreundeten Rassezuchtvereinen, Vereinen aus dem Gemeindegebiet, einem Vertreter der Gemeinde und Sponsoren unseren 75. Geburtstag im Gasthof Dittmannsdorf. Es war uns eine besondere Freude, dass einer der Gründungsmitglieder, Horst Schubert, mit von der Partie war. Alle zusammen verbrachten wir einen geselligen Abend in lockerer Atmosphäre. Herzlichen Dank sagen wir an dieser Stelle all unseren Gästen, die uns mit wunderbaren Worten und kreativen sowie finanziellen Geschenken überraschten. Wir haben uns sehr gefreut, dass ihr unserer Einladung gefolgt seid und diesen Abend mit uns verbracht habt.

Wir freuen uns auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnervereinen und der Gemeindeverwaltung Halsbrücke, um gemeinsam zur Entwicklung einer lebendigen Gemeinde mit vielfältigen Möglichkeiten der Freizeitgestaltung und des Engagements in Vereinen beizutragen.

*Andreas Kuhnert*

*Vorsitzender*

*Kaninchenzüchterverein Hetzdorf und Umgebung e.V.*

*Kaninchenverein.hetzdorf@web.de*



## Hetzdorfer Sportverein 1990 e. V.

### Hallenturniere der Bambinis vom Hetzdorfer SV

Die Bambini Fußballmannschaft des Hetzdorfer SV hat in den letzten Wochen an zwei spannenden Hallenturnieren teilgenommen, bei denen die jüngsten Fußballer des HSV ihr Können unter Beweis stellen konnten.

#### 1. Hallenturnier am 26.01.2025 in Weißenborn

Am 26.01.2025 fand das erste Hallenturnier in der Sporthalle in Weißenborn (Veranstalter SV Lichtenberg) statt. Die Trainer Udo und Tony waren vor Ort, um die Kinder zu unterstützen und zu coachen. Die jungen Spieler zeigten viel Engagement und Teamgeist, auch wenn das Turnier mit starken Gegnern gespickt war. Am Ende des Tages konnten sie den 4. Platz erreichen, was für die jungen Fußballer ein großer Erfolg war. Ein besonderes Highlight des Turniers war die Medaille, die jedem Kind überreicht wurde. Dies motiviert die Kinder und zeigt ihnen, dass ihre harte Arbeit und ihr Training belohnt werden.

#### 2. Hallenturnier am 02. Februar 2025 in Dittmannsdorf

Am 2. Februar 2025 reiste die Bambini Mannschaft nach Dittmannsdorf zu ihrem zweiten Hallenturnier. Wieder unter Anleitung ihrer Trainer Udo und Tony spielten die jungen Kicker mit viel Leidenschaft. Hier belegten sie den 5. Platz und konnten ebenfalls eine Medaille in Empfang nehmen. Insgesamt war es für die Bambinis des Hetzdorfer SV eine sehr erfolgreiche Zeit. Die Trainer lobten die Fortschritte der Kinder und betonten, wie wichtig Teamarbeit und Fairness im Sport sind. Die Eltern waren mächtig stolz auf die Leistungen ihrer Kinder. Wir freuen uns auf weitere spannende Spiele und Turniere in der Zukunft! Als nächstes steht ein Hallenturnier in Klingenberg auf dem Programm. Um die Mannschaft weiter zu stärken und neue Talente zu fördern, laden wir alle interessierten Kinder herzlich ein, zum Training der Bambini Mannschaft des Hetzdorfer SV zu kommen. Trainiert wird aktuell immer montags in der Turnhalle Niederschöna um 16:30 Uhr. Im Sommer wird auf dem Sportplatz in Hetzdorf ebenfalls 16:30 Uhr trainiert. Unabhängig von Vorkenntnissen sind alle Kinder herzlich willkommen, die Freude am Fußball haben und Teil eines großartigen Teams werden möchten.



*Romy Reckwardt*

*Vorstandsmitglied des*

*Hetzdorfer Sportverein 1990 e. V.*



## Nordic Walking Gruppe sucht neue Mitglieder!

Die Nordic Walking Gruppe der Senioren des Hetzdorfer Sportvereins sucht neue Mitläufer und Mitläuferinnen.

### Treffpunkt und Zeiten:

Wir treffen uns in den Wintermonaten donnerstags um 15 Uhr auf dem Parkplatz am Bergschlößchen in Hetzdorf. Im Sommer starten wir dann etwas später.

### Aktivitäten:

Die Laufzeiten betragen ca. 1,5 bis 2 Stunden, während wir eine Strecke von etwa 6 bis 7 Kilometern auf unterschiedlichen Strecken im Tharandter Wald zurücklegen. In unser Programm integrieren wir regelmäßig gymnastische Übungen, die das Laufen auflockern und für zusätzliche Abwechslung sorgen.

### Präventionskurs:

Ein weiterer Vorteil unserer Gruppe ist die Möglichkeit, die Teilnahme bei vielen Krankenkassen als Präventionskurs abzurechnen.

### Probestunde und Ausrüstung:

Interessierte sind herzlich eingeladen, sich bei unserem Übungsleiter Wolfgang Kriegel zu einer Probestunde anzumelden. Stöcke können zur Verfügung gestellt werden, so dass Sie ohne größeren Aufwand ausprobieren können, ob Nordic Walking das Richtige für Sie ist.

Melden Sie sich einfach bei Wolfgang Kriegel telefonisch unter 01520-2344014 oder per Mail wolfgang.kriegel@web.de und werden Sie Teil unserer fröhlichen Nordic Walking Gruppe.

*Romy Reckwardt*

*Vorstandsmitglied des*

*Hetzdorfer Sportverein 1990 e. V.*

## VfB SAXONIA Halsbrücke e.V. ...

**... blickt auf erfolgreichen  
Wintercup 2025 zurück**



Die Winterhallensaison 2025 des VfB SAXONIA Halsbrücke e.V. wurde mit dem **Wintercup 2025** gebührend abgeschlossen. An den beiden Tagen des 25. und 26. Januar fanden im B. von Cotta-Gymnasium Brand-Erbisdorf vier spannende Jugendturniere der **E-, D-, C- und B-Jugend** statt. Die Fußballmannschaften boten den zahlreichen Zuschauern packende Spiele und zeigten eindrucksvoll ihr Können, was das Event zu einem vollen Erfolg machte.

Der Wintercup ist mittlerweile zu einer festen Größe im Sportkalender des Vereins geworden. In fairer und sportlich anspruchsvoller Atmosphäre kämpften die Nachwuchsteams um den begehrten Titel, wobei der Spaß und die Förderung des Teamgeists stets im Vordergrund standen. In allen Altersklassen war die Begeisterung und der Einsatz der jungen Spieler deutlich zu spüren.

Mit der erfolgreichen Durchführung dieser Hallenfußballturniere endet Winterhallensaison für den VfB SAXONIA Halsbrücke, mitte Februar. Die Mitglieder des Vereins dürfen sich jedoch schon jetzt auf die Rückrunde der Saison freuen, die

im März 2025 startet. Der erste Schritt nach der Winterpause wird bereits am **21. März 2025** getan, wenn im Vereinsgebäude die **Jahreshauptversammlung** stattfindet. Hier sind alle Mitglieder herzlich eingeladen, sich über die aktuellen Entwicklungen und geplante Maßnahmen des Vereins zu informieren und aktiv an der Zukunft des VfB SAXONIA Halsbrücke teilzunehmen.

Im Sommer steht mit dem „**Königlichen Fußballcamp**“ ein weiteres Highlight auf dem Programm. Vom **30. Juni bis zum 04. Juli 2025** können junge Fußballer die Möglichkeit nutzen, unter den Vorgaben und der Expertise von **Real Madrid** zu trainieren. Dieses Camp bietet den Teilnehmern nicht nur die Chance, ihr fußballerisches Können auf das nächste Level zu heben, sondern auch, von den Besten der Branche zu lernen.

Der VfB SAXONIA Halsbrücke bedankt sich bei allen Helfern, Spielern und Fans, die den Wintercup 2025 möglich gemacht haben. Der Verein freut sich auf die bevorstehenden Herausforderungen und ist gespannt, was die kommende Rückrunde sowie die großen Events im Jahr 2025 noch bringen werden.

## Conradsdorfer SV 61 e.V. Abteilung Billard



### Weiterhin erfolgreich

Nachdem die zweite und auch die dritte Mannschaft im vergangenen Jahr ihre Spiele gegen die Sportfreunde aus Freiberg nicht gewinnen konnten, hat die erste Mannschaft gezeigt wie es geht. Sowohl das Hinspiel, als auch das Rückspiel konnten sicher gewonnen werden. In Freiberg hieß es am Ende 1520 : 1598 Points mit starken Leistungen von Benjamin Baro mit 295 Points und Tino Heber mit 277 Points. Zum Rückspiel in Conradsdorf konnte Freiberg nicht zulegen und so ging der Sieg mit 1576 : 1521 Points erneut an den CSV. Wieder gute Leistungen von Benjamin Baro mit 274 Points und Maik Rode mit 270 Points.

Leider konnten die beiden nächsten Spiele nicht so erfolgreich gestaltet werden. In Chemnitz beim 1. Chemnitzer BC gab es eine Niederlage. 1600 : 1488 Points war doch ein recht deutliches Ergebnis. Etwas glücklicher war der Ausgang beim Spiel in Niederschöna. Es reichte zwar nicht zum Sieg, aber es reichte zum Unentschieden. Ein Ergebnis, das im Billard auch nicht so oft vorkommt. 1566 : 1566 Points. Es war spannend bis zum Schluss, Niederschöna hatte den Sieg schon fast in der Tasche und mit dem letzten Stoß der Partie doch nur das Unentschieden erreicht. Die besten Spieler beim CSV waren Benjamin Baro mit 293 Points und Maik Rode mit 284 Points. So ist die erste Mannschaft des CSV jetzt 3 Punkte hinter dem Tabellenführer aus Dresden und noch nicht auf dem angestrebten Aufstiegsplatz.

Für die zweite Mannschaft hieß der erste Gegner im neuen Jahr Reick/DSV, die Spielgemeinschaft aus Dresden. Dort zu gewinnen war keine einfache Sache. An diesem Tag lief es gut für den CSV und so konnte das Spiel mit 1393 : 1354 Points gewonnen werden. Auch im darauffolgenden Spiel zu Hause gegen den Pretzschendorfer SV blieben die beiden Punkte in Conradsdorf. 1439 : 1238 Points reichten für einen klaren Sieg. Saisonbestleistung spielte an diesem Tag Sven Walther mit 264 Points.





Die Stammspieler der zweiten Mannschaft (von links) Sven Walther, Heiko Gläser, Jens Schirmer, Andreas Endler, Franz Wiegand und Siegmар Wolf

Die dritte Mannschaft des CSV startete ebenfalls erfolgreich in das Jahr 2025. Zu Hause gab es einen deutlichen Sieg über die Sportfreunde aus Hirschfeld mit 1015 : 757 Points. Sehr gute Ergebnisse erreichten André Köhler mit 275 Points und Frank Komm mit 258 Points. Das nächste Spiel war beim Ortsrivalen in Niederschöna. Das sind immer Spiele mit besonderer Spannung. Keine Supereinzelergebnisse, aber eine geschlossene Mannschaftsleistung reichten dem CSV zu einem knappen Sieg mit 899 : 891 Points. Zu allen guten Dingen gehören bekanntlich drei und so konnte auch das nächste Spiel zu Hause gegen die Sportfreunde aus Naundorf mit 920 : 825 Points gewonnen werden. Bester Spieler an diesem Abend war Reiner Wolf mit 239 Points. So steht die dritte Mannschaft des CSV gut positioniert auf Platz 2 der Tabelle, punktgleich mit dem Ersten. Da ist noch einiges möglich.

Sport Frei  
gez. Thomas Haufe

## Ortsgeschichten

### Das Freiberger Meilenrecht (Fortsetzung)

Die Stadt Freiberg hatte neben dem Braurecht auch das Recht des Salzausschanks. Von Zeit zu Zeit fuhr ein Salzfuhrmann in Begleitung städtischer Officianten (Bedienstete) von Dorf zu Dorf und verkaufte das Salz. Da dies zu unregelmäßig geschah, beschwerten sich die Dörfer Conradsdorf und Falkenberg zusammen mit Lichtenberg, Berthelsdorf, Müdisdorf, Oberbobritzsch und Sohra mit einer Bittschrift bei der Landesregierung. Es wurde der Vorschlag von Salzschchenken gemacht oder dass Salzverteiler bestellt und verpflichtet würden, welche einen beständigen Vorrat an Salz zu halten und dies trocken und reinlich zu festgesetztem Preis verkaufen dürfen. Um 1830 verbuchte die Stadtkasse Freiberg eine jährliche Einnahme von 36 Thalern, 2 Groschen und 8 Pfennigen Pachtgeld vom Conradsdorfer Salzschank.

In den „Freiberger gemeinnützige Nachrichten“ ist 1832 zu lesen, den Salzschank in Tuttendorf, Conradsdorf und Falkenberg an den Meistbietenden jedes Ortes vom 30. April 1832 bis 1835 zu verpachten. Auch 1835 wurde wieder die gleiche Aufforderung für die Zeit vom 01. August 1835 bis 31. Dezember 1838 veröffentlicht.

**Salzschank-Verpachtung.**  
Man beabsichtigt, das zu den nutzbaren Rechten hiesiger Communa gehörige Befugnis, den Salzschank in hiesiger Stadt sammt Vorstadt, so weit unsere, des Stadtraths, Jurisdiction reicht, den Dörfern Oberbobritzsch, Lichtenberg, Berthelsdorf, Müdisdorf, Hilbersdorf, Tuttendorf (Hospital-Antheil), Sohra, Conradsdorf, Falkenberg, Neubau und auf Langensinna ausschließlich zu exerciren, an den Meistbietenden wegen jedes einzelnen Orts auf die Zeit von Walpurgis 1832 bis dahin 1835 in Pacht auszugeben, hat die Pachtbedingungen in Voraus festgesetzt, und wegen des Salzschanks bey der Stadt den Sieben und zwanzigsten März a. c., wegen des Salzschanks zu Conradsdorf, Tuttendorf (Hospital-Antheil), Neubau und Falkenberg kommenden Neun und zwanzigsten März a. c.,

Anzeige in den Freiberger gemeinnützigen Nachrichten

In dem Falkenberger Protokoll vom 03.01.1849 steht unter Punkt 3 dass die Frau Hauptin den Salzschank abgeben möchte. Es fand sich aber niemand, der dieses Amt übernehmen wollte. So wurde beschlossen, dem Gemeindeältesten und Gutsbesitzer Gottlob Ludewig dies zu übertragen, bis sich jemand meldet. Am 18.11.1858 beschloss der Gemeinderat Falkenberg die Salzwage auf Gemeindegeldern zu eichen. Am 12.05.1867 wurde der Wegfall des besonderen Salzschanks beschlossen, den Verkauf sollten nun die ortsansässigen Krämer übernehmen. Das Salzmonopol des Staates, welches einer Sondersteuer entsprach, bestand noch bis 1869.

te von denen Schültern und  
Platz Meilern welche nach von  
untern 17. Nov. 1637. errichteten Com.  
missarischen Recessu ihr Brod herein  
nach Freyberg auf den Markt zu bringen  
berechtigt sind, gehabte Einrückung des  
Brod-Betriebs nach gewissen Pfunden  
aus dem dreifachen Seffel.

No: 143

Ergangen vor E. E. Rathe in  
Freyberg,  
de Ao. 1762

Titelblatt der Vorschrift von 1762 (1)

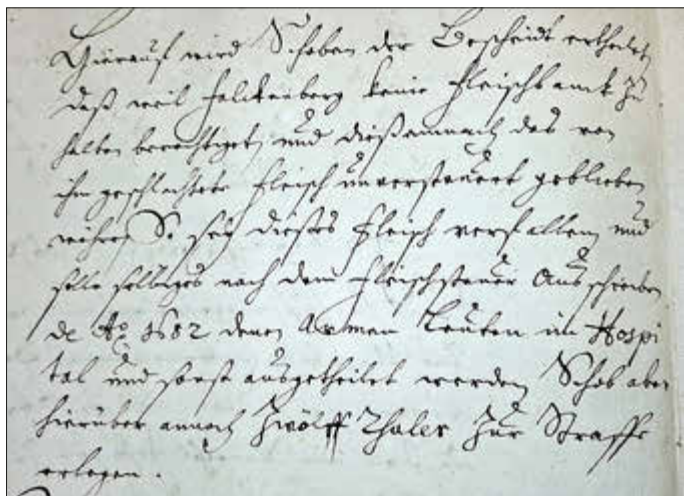
Acta  
Die Einführung auswärt  
gebackten Brodes durch die  
fremden Müller u. Platzbäcker  
betreff

Titelblatt der Vorschrift von 1835 (2)

Unter der Bannmeile fielen weiterhin verschiedene Handwerke. So dürfen seit 1637 innerhalb dieses Bereiches nur

16 Personen Brot backen. Neben den Müllern eines jeden Ortes waren es in Conradsdorf 3 „Platzbäcker“. Sie dürfen auch Korn kaufen, mahlen, backen und es sonnabends auf dem Markt zu verkaufen. Allerdings musste das Brot 8 Loth (140g) schwerer sein. Die betreffenden Dorfbäcker mussten am Heilig Abend dem Rat der Stadt Freiberg gemeldet werden.

1716 hat der Dorfschlächter Hannß Christoph Schoben, der nur die Erlaubnis zum Hausschlachten besaß, in Falkenberg eine Fleischbank eröffnet. Der Freiburger Stockmeister (Gefängniswärter) überprüfte die Beschwerden der Handwerker zusammen mit Freiburger Fleischermeistern. Sie beschlagnahmten ein ganzes und ¼ Rind - es wurde unter den Armen in Freiberg verteilt. Schoben kam in Kerkerhaft und wurde auf „bürgerlichen Gehorsamb“ gebracht und am 29. Oktober 1716 zu einer Strafe von 12 Thalern verurteilt. Nach Zahlung einer Kaution von 6 Thalern kam er wieder frei.



Urteil über Hannß Christoph Schoben (3)

Am 19.02.1850 wurde ein Landesgesetz erlassen, welches Bannrecht und Musikzwang als nicht mehr zeitgemäß erachtete und dieses abschaffte. Mit der Umsetzung tat man sich allerdings etwas schwer und es folgten noch einige Auseinandersetzungen mit den Ratsherren von Freiberg.

**Quellen:**

Freyberger gemeinnützige Nachrichten Nr. 3 vom 19. Januar 1832 Stadtarchiv Freiberg, (1) A/V/II/2; (2) A/V/II/65; (3) Aa/X/XVIa/16 Ortsarchiv Conradsdorf

Heidemarie Aßmann

— Anzeige(n) —

**Diese Preise sind der Wahnsinn!**  
**Jetzt günstig drucken**  
 online  
**Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!**

**LW-FLYERDRUCK.DE**  
 Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Der richtige Klick!  
 online auf: [wittich.de](http://wittich.de)

**KLEMPNEREI • SANITÄR • HEIZUNG**

**Schubert e.K.**  
*Seit 1991 für Sie unterwegs.*

OT Niederschöna • Falkenberger Str. 1  
 09633 Halsbrücke  
 Telefon: 03 52 09/2 09 55 • Fax: 03 52 09/2 09 61  
 Funk: 01 72/3 40 18 20  
 info@klempnerei-schubert.de  
 www.Klempnerei-Schubert.de

**Unsere Leistungen für Sie:**

- Sanitär-, Gas-, Wasser-, Lüftungs- & Heizungsinstallationen mit alternativen Energien
- Wartungs- & Serviceleistungen
- Dachklempnerarbeiten

**Wir beraten Sie gern!**

**FASZINATION PADEL**

Schnell, dynamisch, FUNtastisch

Faszination Padel ist DAS Buch für Padelspieler, -vereine, und -interessierte. Das Handbuch beleuchtet alle Aspekte der rasant wachsenden Sportart und wird u.a. vom Deutschen Padelverband sowie von Trainerlegende Hernan Flores empfohlen.

Faszination Padel vermittelt ein umfassendes Wissen über Technik, Taktik und Regelkunde dieses überaus dynamischen Trendsports: Thematisiert werden grundlegende technische und taktische Fertigkeiten und Fähigkeiten sowohl im Angriff als auch in der Verteidigung, aber auch bei Aufschlägen und Spezialschlägen. Das Buch informiert darüber hinaus über das Verbandsgeschehen in Deutschland, die richtige Ausrüstung und über Padel als Wettkampfsport. Aber auch die Geschichte des Sports kommt in diesem Buch nicht zu kurz!

**Die ganze Welt der Trendsportart Padel auf einen Klick: [www.padeleros.de](http://www.padeleros.de)**

176 Seiten, in Farbe  
**26,-€**

Christian Bonk – Faszination Padel:  
 Ausrüstung – Technik – Taktik – Regeln  
 Meyer & Meyer Verlag | 1. Auflage, Oktober 2024  
 ISBN: 978-3-8403-7928-4



# Weinvielfalt aus Spanien

ÜBER  
**50%**  
REDUZIERT!



8 Flaschen + 2 Weingläser statt € 93,58 nur € **39<sup>90</sup>**

**VERSANDKOSTENFREI BESTELLEN: [hawesko.de/blatt](http://hawesko.de/blatt)**

#### Hier zum Angebot:



Vorteilsnummer  
1117155

**Jahrzehntelange Erfahrung** 60 Jahre Erfahrung im Versand und Leidenschaft für Wein bündeln sich zu einzigartiger Kompetenz.

Zusammen mit 8 Fl. im Vorteilspaket erhalten Sie 2 Gläser der Serie PURE von Zwiesel Glas, gefertigt aus Tritan® Kristallglas, im Wert von € 19,90. Telefonische Bestellung unter 04122 50 44 55 mit Angabe der Vorteilsnummer (wie links angegeben). Versandkostenfrei innerhalb Deutschlands. Max. 3 Pakete pro Kunde und nur, solange der Vorrat reicht.

Es handelt sich um Flaschen von 0,75 Liter Inhalt. Alkoholische Getränke werden nur an Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr geliefert. Informationen zu Lieferbedingungen und Datenschutz finden Sie unter [www.hawesko.de/service/lieferkonditionen](http://www.hawesko.de/service/lieferkonditionen) und [www.hawesko.de/datenschutz](http://www.hawesko.de/datenschutz). Ihr Hanseatisches Wein- und Sekt-Kontor Hawesko GmbH, Geschäftsführer: Alex Kim, Nicolas Tantzen, Anschrift: Friesenweg 24, 22763 Hamburg, Handelsregistereintrag: HRB 99024 Amtsgericht Hamburg, USt-Identifikationsnr: DE 25 00 25 694.

**HAWESKO**  
JEDER WEIN EIN ERLEBNIS



# Abschied nehmen

trauer-regional.de  
by LINUS WITTICH



## Bienenfreundliche Grabbepflanzung

Anzeige

Besonders Friedhofsgärtner wissen um den hohen ökologischen Wert von Friedhöfen. Schließlich sind oftmals sie es, die mit ihrem Fingerspitzengefühl und ihrer Kreativität diesen friedlichen Oasen ein Gesicht verleihen – sei es bei der Gestaltung einzelner Gräber oder des Rahmengrüns. Doch nicht nur Friedhofsgärtner, sondern jeder Hinterbliebene kann einen Beitrag zum Schutz der Bienen leisten. Denn für die Grabbepflanzung steht eine breite Auswahl an bienenfreundlichen Pflanzen zur Verfügung. Die Palette reicht dabei von A bis Z – von blühenden Adonisröschen (*Adonis vernalis*) bis hin zu der Zwergmispel (*Cotoneaster*), einem blühenden Bodendecker. Diese Blütenvielfalt liefert nahezu das ganze Jahr über Nahrung. Beliebt sind Zwiebelblüher im Frühjahr wie Krokusse und Schneeglöckchen, im Sommer Hortensien und Lavendel. Aber auch im Herbst liefern die Blüten von Glockenheide (*Erica gracilis*) und Christrose (*Helianthus niger*) Futter für viele Bienen.

Feinem persönlichen Gespräch Ihre Bedürfnisse und Ihr Anliegen mit Ihnen und Ihrer Familie besprechen.

Spp-o



Foto: GdF, Bonn

## DANKSAGUNG

Wir sind tief bewegt über die liebevolle und große Anteilnahme, die wir beim Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vati, Schwiegervater, Opa und Uropa

### Hans Kluge

02.04.1940 - 31.12.2024

erfahren durften.

Herzlichen Dank sagen wir allen für die zahlreichen geschriebenen und gesprochenen tröstenden Worte, einen Händedruck, einer Umarmung und den Geldzuwendungen.

In Dankbarkeit und liebevoller Erinnerung

**Deine Ehefrau Irmgard**

**Deine Tochter Elfie mit Heiko**

**Dein Sohn Horst mit Diana, Enkel Sandro mit Familie**

**Dein Sohn Henry mit Margitta, Enkel Maik und Anett mit Familie**



## DANKSAGUNG

Wir haben Abschied genommen von unserem lieben

### Günter Hornauer

\* 19.02.1940 † 18.11.2024



In Liebe und Dankbarkeit  
**deine liebe Ehefrau Margitta**  
**deine Kinder mit Familien**

## BESTATTUNGEN

### Christine Schulze GmbH

*Der letzte Weg muss bezahlbar bleiben!*

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- kostenlose, individuelle Beratung
- einfühlsame Trauerbegleitung
- Ausgestaltung der Trauerfeier
- Trauerreden und Musik
- transparente Übersicht aller Kosten
- auf allen Friedhöfen zugelassener Bestatter
- Erledigung aller Formalitäten

★ ★ ★ ★  
**FAIRE PREISE!**  
★ ★ ★ ★

Tag & Nacht **0 37 31 - 3 57 44**

Donatsring 4 · 09599 Freiberg

info@schulze-bestattung.de · www.schulze-bestattung.de

Ein Leben voller Liebe, Güte und Schaffenskraft hat sich erfüllt.



### Margitta Eilmes

Danke sagen wir  
allen Verwandten, Freunden,  
Nachbarn und Bekannten,

die sich mit ihr im Leben verbunden fühlten  
und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise  
zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus  
Steinmetz und der Trauerrednerin Frau Queck  
für die einfühlsamen Worte.

**In stiller Trauer**

ihr lieber Ehemann Siegfried  
Sohn Falk mit Familie,  
im Namen aller Angehörigen

Halsbrücke, Januar 2025



[www.BrautmodeOutlet.de](http://www.BrautmodeOutlet.de)

Buchen Sie

Ihren Ostergruß!



Ihr Medienberater vor Ort

**Jens Böhme** berät Sie gerne.

0171 8149663 | jens.boehme@wittich-herzberg.de

Anzeigen | Beilagenverteilung | Drucksachen

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)



Inh. Oliver Kaupp  
Breitenbachstraße 18  
72178 Waldachtal-  
Lützenhardt  
Nördlicher Schwarzwald  
Tel. 0 74 43 / 96 62 - 0  
Fax 0 74 43 / 96 62 60

Wintergefühle im Schwarzwald

Zum Saisonstart **10% Rabatt**

auf die „Schwarzwaldwoche  
und Schwarzwaldtage“

auf Ihren Besuch bis 27. Februar 2025

### Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag  
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension  
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obststeller  
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab € 235,-**

### Schwarzwaldtage

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag  
4 oder 5 Nächte  
mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten  
Montag und Dienstag nur Frühstück

4 Nächte p. P. **ab € 318,-**

### Schwarzwaldwoche

7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension,  
davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten  
und 1 x festliches 6-Gang-Menü,  
Montag und Dienstag nur Frühstück

p. P. **ab € 545,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage  
[www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de) oder  
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

### Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen  
2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen  
kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus  
3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

**Wir freuen uns auf Sie!**

**TAXI** *Bobe*

Fahrten für alle Krankenkassen  
Fahrzeuge bis 8 Personen • Rollstuhlfahrten

☎ **03731 69 16 500**

Inh. Ronny Bobe | taxi-bobe@web.de

## - Werkstatt- und Hausrat- flohmarkt -

Wegen Hausverkauf werden angeboten:  
Maschinen, Geräte, Werkzeuge u. v. a. m.  
und Hausrat von Möbel (antik) bis Porzellan.

**Wo:** Am Hetzbach 3, 09633 Hetzdorf

**Wann:** 08.03.2025, 10.00 Uhr

**Tel.:** 0172 3717866

## Friedhofs- und Gartenpflege

*Fällt Ihnen die Arbeit im eigenen Garten oder  
auf dem Friedhof immer schwerer?*

*Soll der Rasen immer picobello gemäht sein?*

*Dann helfen wir Ihnen gern! ... auch bei der Grabbpflege!*

*Ein Anruf – und wir schauen uns das bei Ihnen vor Ort an!*

Mobil – 0151-673-25-222 – auch gern via WhatsApp

**Marina & Thomas**

Fa. Friedhofs- und Gartenpflege T. Schumann



Unsere Immobilienexpertin

**Geben Sie den Verkauf Ihrer  
Immobilie in die Hände des  
Marktführers.**

**Manja Herrmann**

Telefon 03731 252103

E-Mail [manja.herrmann@  
sparkasse-mittelsachsen.de](mailto:manja.herrmann@sparkasse-mittelsachsen.de)



**SIV Mittelsachsen  
GmbH**

in Vertretung der LBS IMMOBILIEN GMBH